

Preis: 2,- €

Die FUCHS-Nachrichten

von Kindern
für Kinder!



der GGS Runderoth

SOMMER-
AUSGABE

2. Platz
beim
Schülerzeitungs-
wettbewerb NRW
für die Coole Schule!

Titelthema:

BERUFE

Wir haben uns viele verschiedene Berufe
für euch angeschaut - von lustig bis
gefährlich - und für euch verglichen!

Manege frei!

ZIRKUS

in der GGS Runderoth
Das war die Woche mit
dem Kölner Spielesircus e.V.

NEWS aus der Schule

- * Ein Defibrillator für die Schule
- * Klassenfahrt der 3. Klassen
- * Briefe gegen die Einsamkeit
- * School of Rock - so wild war der Karneval 2023
- * Ein neues Logo für den Förderverein

... und vieles mehr!

Frag Ründi!

Warum springt ein Flummi?
Wie gut können Pferde hören?
Warum ist der Himmel blau?
Ründi hat für euch die
Antworten auf diese und weitere
spannende Fragen!

AUSSERDEM:

- News aus der Redaktion
- Die Basketball-WM
- Fußballtricks zum Nachmachen
- Was sind Fake News?
- Die Kids-Uni



INHALT



3 News



Neuigkeiten aus dem Schulalltag:
Klassenfahrt der 3. Klassen
Ein Defibrillator für die GGS Runderoth
Verabschiedung Herr Berghaus
Das war der Vorlesetag
Bye-Bye Mäuse und Bienen



Außerdem:
Tanz mal mit den Mäusen
Briefe gegen die Einsamkeit
Endlich wieder Karneval
Ein neues Logo für den Förderverein

Plus:
Preisverleihung für die COOLE SCHULE
in Düsseldorf

16 Titelthema: BERUFE



Warum ist Arbeit wichtig?
Was ist ein GPG?
Berufe im Überblick
Das Berufe-ABC

Außerdem:
Die Gewinner des Fotowettbewerbs „Mein Traumberuf“

26 Unterhaltung



Rezepte
Buchvorstellungen
Rätsel
Neue Bastelideen
u. v. m.



32 So ein Zirkus!

Eine Woche Clowns, Akrobatik und ganz viel Spaß mit dem Kölner Spiele-Zirkus



40 Sport und Spaß

Fußballtricks zum Nachmachen
3...2...1... los! Das Sportfest der GGS Runderoth
Unser Team bei der Basketball-WM
Infos aus der Redaktion
Was du schon immer wissen wolltest: Frag Ründi!
Journalisten-Coaching durch Thomas Welling



48 Dies und das

Hättest du's gewußt? - FAKE NEWS
Nix zu lachen? Hier sind neue Witze!
News aus der OGS
So schön war unsere Kids Uni

Erst kam der DEFIBRILLATOR!!

Die Schule der GGS Runderoth hat jetzt auch einen Defibrillator. Er hängt an der Wand vor der Mensa. Er befindet sich in einem grünen Kasten mit einem Kreuz und einem Blitz drauf. WAS IST EIN DEFIBRILLATOR ÜBERHAUPT? Ein Defibrillator ist ein Gerät, mit dem man einen Stromschlag absetzen kann. Das braucht man gelegentlich bei einem Herzstillstand, wenn das sogenannte Kammerflimmern auftritt. Beim Kammerflimmern spielt das Herz verrückt. Es vibriert dann und kann das Blut nicht weiter pumpen. Mit einem Stromschlag des Defibrillators kann man dieses Vibrieren beenden.

Deshalb ist dieses Gerät für die Schule so wichtig, denn so können geschulte Lehrer Menschenleben im Notfall retten, noch bevor der Notarzt eintrifft.

Eva, 3b

!!dann die Schulung!

Da die Schule jetzt einen Defibrillator hat, gab es für die Lehrer eine Schulung.

Diese bestand aus einem theoretischen und praktischen Teil.

Dr. Knies, Oberarzt der Kinderintensiv-Station der Uni Klinik Bonn, hat den Lehrern alles erklärt.

Der theoretische Teil war eine PowerPoint-Schulung, wo alles durchgesprochen und erklärt wurde, sowie ein paar Notfallsituationen.

Für den praktischen Teil hatte er einen Defibrillator und eine Simulationspuppe dabei, an dem die Lehrer praktisch üben durften damit sie für Notfälle gut vorbereitet sind.

Paula, 3b



Letzte Fahrt vor dem Abschied

Am Freitag vor Pfingsten fuhr die 4a mit dem Zug nach Köln. Es ging in das Museum Ludwig zur Popart-Ausstellung.

Nachdem wir schon einige Dinge über „Streetart“ und den Künstler Banksy gelernt hatten, konnten wir uns die echten Originalkunstwerke von Andy Warhol und Roy Lichtenstein ansehen. Es war schon sehr beeindruckend, vor einem Bild zu stehen, welches ungefähr 30 Millionen € wert ist!

Popart ist eine im wahrsten Sinne des Wortes *populäre* Kunst. Das heißt, sie wird von vielen Menschen geliebt. So zum Beispiel gehört die umgestülpte, riesige Eistüte auf dem Gebäude in Köln am Neumarkt auch zur Popart.

In einem zweiten Teil wurde es dann richtig spannend: Alle durften sich selbst als Popart – Künstler ausprobieren!

Wie haben einen Tiger und den Kölner Dom im Siebdruckverfahren hergestellt und durften unsere Kunstwerke mit nach Hause nehmen.

Die 4b kann sich also auf ihre noch anstehende Fahrt in das Museum Ludwig freuen!

Alles in allem war es ein wunderbarer Abschlussausflug, der am Ende noch mit einem Eis gekrönt wurde.



Die 4b machte diesen Ausflug nach Redaktionsschluss!

Klassenfahrt der 3a und 3b

Am 24. Mai ging es los. Die Klassen 3a und 3b sind zusammen mit Frau Hoberg, Frau Demir und Herrn Labais für drei Tage auf Klassenfahrt gefahren.

Alle waren sehr aufgeregt und das ein oder andere Tränchen wurde bei der Abfahrt getrocknet.

Auf gings nach Lieberhausen ins Käthe-Strobel-Haus, dass ein wenig abseits des Ortes am Waldrand liegt. Nach der Ankunft, wurden die Zimmerschlüssel verteilt, ausgepackt und alles erkundet. Unsere Zimmer hatten alle Balkone – so konnten wir uns immer mit den anderen über die Balkone unterhalten, was echt super war.

Ich, Anton, bin mit meinem Freund Ivo direkt zum Süßigkeitenautomat geflitzt. Dort waren wir gefühlt alle 10 Sekunden und so waren wir schon am ersten Tag **pleite!**

Frau Demir zeigte uns die Umgebung, danach gingen wir auf den Fußballplatz, um dort mit einigen Jungs Fußball zu spielen. Ich war Torwart. Außerdem waren wir auch im Schwimmbad und kegeln. Das hat großen Spaß gemacht. Wir haben alle viel zusammen gespielt, es gab aber auch Programm, z.B. eine Nachtwanderung (viele Tiere haben wir da aber leider nicht gesehen) und ein wenig **Party**.

Am nächsten Tag waren wir mit dem Förster im Wald, haben am Bach Tierchen gefangen, angeschaut und danach sofort wieder in die Freiheit entlassen. Er hatte auch viele interessante Infos über Waldtiere für uns. An einem mobilen Stand konnten wir uns ausgestopfte Tiere ganz genau anschauen. Das war ziemlich spannend. Es gab sogar einen Uhu und ein Rehkitz, außerdem noch zwei Füchse, Bussarde, Marder, Wiesel und ein Murretier.

Getränke gab es jederzeit im Gruppenraum, die Mahlzeiten waren super lecker, das Frühstücks- und Abendbuffet war riesig und für alle war etwas dabei.

Freitags wurden die Koffer leider schon wieder gepackt und es ging nach dem Frühstück wieder nach Hause. An der Schule angekommen, wurden die meisten Kinder abgeholt oder sie durften noch in die OGS.

Das Beste an der Klassenfahrt waren das Schwimmbad, die Kegelbahn, dass wir die ganze Zeit spielen konnten und – natürlich – der Süßigkeitenautomat! Wir werden sicher gerne an dieses Erlebnis zurückdenken werden.

Paula, 3b und Anton, 3a



Eine Ära geht zu Ende

Verabschiedung der Schulpflegschaftsvorsitzenden nach 6 großartigen Jahren

Heute Morgen um 10 Uhr war es so weit ... Kerstin betrat den Schulhof auf dem 190 Kinder und die LehrerInnen der GGS Runderoth nur auf Sie warteten.

Die Überraschung war gelungen Kerstin war sprachlos!

Frau Gawlick hielt eine kleine Rede, in der die gesamte Schüलगemeinschaft tatkräftig mit eingebunden wurde. Die Schüler sollten sagen, was sie mit Kerstin verbinden: *sie ist nett, hilfsbereit, fröhlich, immer gut gelaunt, bereitet immer Freude, ist immer schön und farbenfroh, macht super tolle Sachen wie die Eltern AG's (Backen, Basteln, Kürbis schnitzen etc...) und natürlich die Schülerzeitung "coole Schule"* und noch vieles mehr wurde genannt.

Es gab Geschenke ... ein Fotobuch, ein kleines Kunstwerk gestaltet von allen SchülerInnen und einen dicken Strauß Rosen. Alle Kinder verabschiedeten sich persönlich von ihr und auch das Lehrerkollegium schloss sich an.

Mit einer großen Laola-Welle für Kerstin ging der Morgen zu Ende, der ihr wohl immer in Erinnerung bleiben wird.

Danke für was Du getan und ins Leben gerufen hast. Und es ist nicht das komplette Ende, denn sie wird ab dem nächsten Schuljahr in der OGS arbeiten.

Paula, 3b



neue Klassentiere in der 3b

Eines Morgens stand plötzlich ein Aquarium ohne Wasser in der Klasse. Darin befand sich ein Glas, in dem Brombeerranken steckten. „Was sollte das?“, fragte ich mich. Als ich genauer hinsah, erkannte ich, dass sich die Äste an den Ranken bewegten. Frau Hoberg erklärte uns dann, dass das Tiere sind und diese *Stabheuschrecken* heißen. Sie gehören zu den Insekten, haben 6 lange Beine und sehen wie kleine braune Ästchen aus. Unsere 18 Stabheuschrecken sind fast ausgewachsen.

In ihrem Leben häuten sie sich bis zu 5mal und sind nachher jedes Mal etwas größer. Normalerweise leben sie in tropischen Wäldern in Asien. Hier in Gefangenschaft fressen sie nur Brombeerblätter und trinken deren Wasser. Daher sind sie sehr pflegeleicht. Es ist sehr interessant sie zu beobachten.



ganz schön mutig



hier sind wir gut zu erkennen!

Lars Eisbär

Verabschiedung Herr Berghaus



Unser lieber Hausmeister, Herr Berghaus, wurde von uns im März in seinen Ruhestand verabschiedet. Frau Gawlick nennt es nicht Ruhe-, sondern Unruhestand. Und tatsächlich sieht man ihn hin und wieder in der Schule arbeiten. Vielleicht kann er sich doch noch nicht so ganz von uns trennen. Er ist immer ein gern gesehener Besucher.

Wir finden es sehr schade, dass er gegangen ist, gönnen es ihm aber auch. Er hat uns immer geholfen, wenn wir zu ihm kamen und etwas brauchten. Manchmal wusste er aber auch schon, was benötigt wurde und hat das ganz schnell erledigt. Wir haben ihn gern, weil er so freundlich zu uns ist. Weil wir ihn sehr mögen, überraschten wir ihn mit der ganzen Schule.

Zusammen mit Frau Hellwig sangen wir ein selbst getextetes Lied. Herr Berghaus stand im Schulflur und wusste davon nichts. Nach und nach kamen, singend aus beiden Etagen, alle Klassen zusammen. Zum Abschluss bekam er von uns ein Bild mit einem selbst gestalteten Gedicht. Wir konnten ihm ansehen, dass er sich sehr über diese Überraschung freute.

Herr Berghaus bedankte sich bei uns mit einer Menge Gummibärchen! Wir wünschen ihm alles Gute!

Tolle neue Bücher für die Schulbibliothek

Eine besondere Vorlesestunde erwartete 15 SchülerInnen der Grundschule in der Christkindpostfiliale der Deutschen Post in Engelskirchen. Im Rahmen der Lese- und Sprachförderung der Deutsche Post DHL

Group las der Konzernpersonalvorstand und Arbeitsdirektor Thomas Ogilvie den Kindern aus dem Buch "Hotel Wunderbar" von Jutta Nymphius vor. In schöner weihnachtlicher Atmosphäre entspannten die Kinder auf Decken auf dem Boden, knabberten Obst und Gemüse und lauschten der spannenden Geschichte. Zum Abschluss gab es noch ein grosses Bücherpaket für die Schulbibliothek.





Was zieh' ich bloß an?



Ideen für Abschlussoutfits



Der Abschluss der vierten Klassen steht bevor, und das war Grund genug für unsere Reporter, Sophia (4a) und Linus (4a), sich einmal Gedanken um mögliche Abschlussoutfits zu machen...



JUNGS

Weißes Hemd und schwarze Jeans, dazu eine Krawatte oder eine Fliege

Wenn man's leger mag passt eine Jeansjacke oder eine Lederjacke dazu

Für die feierliche Zeugnisübergabe dann ein Jackett - wer kein Hemd mag kann auch ein weißes T-Shirt oder ein bedrucktes Shirt darunter tragen!

Turnschuhe gehen immer ;)

Und natürlich das Haar-Styling nicht vergessen!



MÄDCHEN

Offene Haare
Dazu ein Top und eine weite Löcherhose

Oder ein Haarband (blau/rosa), dazu ein T-Shirt (blau/rosa), ein gepunkteter Rock (blau), eine schwarze Leggings

Oder geknotete Haare / einen Pferdeschwanz, blaue Leggings mit Top oder T-Shirt oder Pullover

Schlaghose mit T-Shirt (mit Muster oder einfarbig)

Je nach Outfit passen Sneaker oder Stiefel, evtl. auch leichte Absatzzuße

Tip: bei Ohrringen oder Schmuck achte immer darauf, dass es zum Outfit passt!



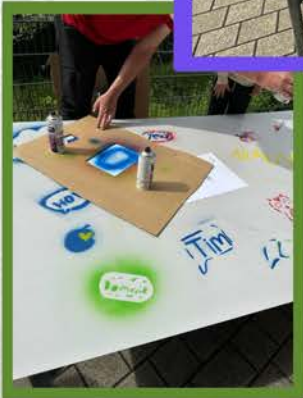
FÖRDERVEREIN STIFTET NEUE BANK FÜR DEN SCHULHOF

Endlich ist sie fertig: unsere „Spiel - mit - mir - Bank“!

Die Idee hatte unser Schülerparlament, nachdem immer wieder vereinzelt traurige Kinder auf dem Schulhof bemerkt wurden, die niemanden zum Spielen haben.

Nun können Kinder, die sich nicht trauen, jemanden anzusprechen, sich auf die Bank setzen. Wer es bemerkt, kann dieses Kind zum Spielen einladen.

KLASSE 4 ÜBT SICH IN STREETART



Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 4 haben uns im Kunstunterricht mit dem Künstler Banksy beschäftigt. Er ist ein Streetart - Künstler aus England. Besonders bekannt ist er durch sein Bild „Mädchen mit Ballon“, welches er in einem Versteigerungshaus selbst mit Hilfe eines Schredders zerstörte. Die Schülerinnen und Schüler lernten, wann Graffiti erlaubt und wann verboten ist. Die „Schmierereien“ an manchen Wänden haben nicht wirklich etwas mit Kunst zu tun. Nur wenn der Besitzer einer Wand die Erlaubnis gegeben hat, darf sie gestaltet werden. Zum Glück war das bei der Wand in der Schule der Fall. Herr Gosch hat uns bei der Technik unterstützt. So durften sich die Kinder mit der Kunst des Streetart beschäftigen und selbst „Stencils“ à la Banksy erstellen. Wer mehr zu diesem Künstler erfahren möchte, kann dazu unter diesem QR-Code weiterschauen.



Briefe gegen die Einsamkeit

Es gibt alte Menschen, die sehr einsam sind, weil sie Niemanden mehr haben. Die „Young Caritas“ in Gummersbach hat eine Aktion gestartet, damit diese Menschen etwas Abwechslung bekommen.

Die „Briefe gegen die Einsamkeit“. Alle Kinder der Klasse 4a haben einen persönlichen Brief an jeweils einen dieser Menschen geschrieben. Die Briefe wurden in einem Altenheim vorgelesen. Farhat schreibt hierzu:

„In meinem Brief stand mein Name, meine Hobbies und wann ich Geburtstag habe. Ich wünsche mir, dass ich einen Brief zurückbekomme.“

Die Klasse wird nun ein weiteres Mal schreiben und hofft, dass sich die einsamen Menschen damit ein Bisschen glücklicher fühlen.



Ab durch den Käse! - Die Abschiedsfeier der Mäuseklasse

Am 2. Juni feierte die Mäuseklasse von Frau Hellwig (in den ersten beiden Jahren begleitet durch Frau Gawlick) ihren Abschied von der GGS Runderoth am Aggerstrand. Bei bestem Sommerwetter hatten alle Familien Picknickdecken mitgebracht, es gab ein leckeres Buffet und sogar der Grill wurde angeheizt.

Frau Hellwig und Frau Gawlick waren natürlich bei der Party auch dabei und bekamen von ‚ihren‘ Mäusen Geschenke überreicht, darunter natürlich auch ein ‚Ab durch den Käse‘-T-Shirt.



Zum ersten Mal konnten Kinder und Eltern auch den Cup Song sehen, den Kerstin Nievelstein im April mit den Mäusen aufgenommen und zu einem tollen Video zusammengeschnitten hatte.



Sogar das ein oder andere Tränchen wurde vergossen - war es doch eine besondere Herausforderung für Kinder, Lehrer und Eltern, die Klasse in der gesamten Coronazeit mit immer wiederkehrenden Lockdowns zu unterrichten und trotzdem so eng zusammenwachsen zu lassen.

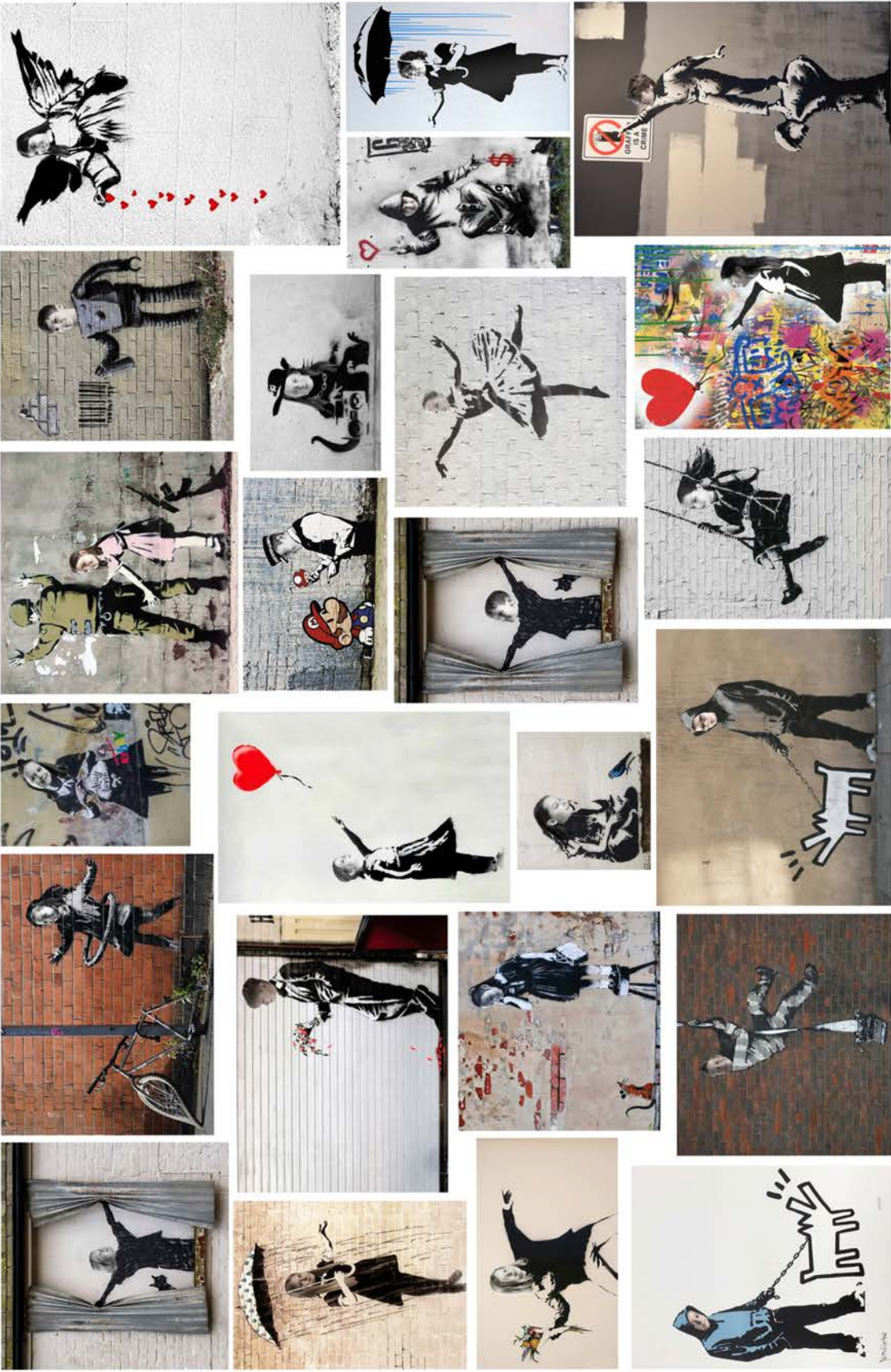
Alle sind sich einig: das hat prima geklappt, und die Grundschulzeit der Mäuse wird den Kindern, den Eltern und den Lehrerinnen für immer in richtig schöner Erinnerung bleiben!



Hier könnt ihr euch den Cupsong anschauen

8 EIN BERICHT DER ABSCHLUSSFESTES DER 4B ERSCHEINT IN DER WINTERAUSGABE, DENN DIE PARTY FAND ERST NACH REDAKTIONSSCHLUSS STATT!

Allen Schulabgängern wünscht die Redaktion alles Gute und viel Erfolg auf der neuen Schule!



Die Collage ist das Abschiedsgeschenk der Mäuseklasse an die Schule.
 Sandra Lang fotografierte die Kinder passend zu ihrem Lieblingsbild
 des Künstlers Banksy und montierte diese tolle Collage.

Der Streetart-Künstler war großes Thema im Kunstunterricht mit Frau Gawlick.

Nun können alle Kinder und Besucher der GGS
 das Kunstwerk am Eingang der Mensa bestaunen.

Eure Kostumhighlights

HITLISTE DER BELIEBSTESTEN KOSTÜME UNSERER REDAKTION 2023:

1. WEDNESDAY
2. AVATAR
3. HARRY POTTER
4. KATZE
5. ANNA UND ELSA
6. FLUCH DER KARIBIK
7. TOPGUN
8. STRICHMÄNNCHEN
9. FEE
10. GEIST

DESWEITEREN SEHR BELIEBT:

- * SUPERHELD
- * MINIONS
- * HARLEQUIN / CLOWN
- * TEUFEL
- * KLEOPATRA
- * VAMPIRE
- * STRÄFLING



JUSTUS & GRETA



JUSTUS



SMILLA



GULLINA



OLIVIA



Zusammengestellt von Sophia, Greta N. und Greta B.

JUGENDTRAUM "EIMOL PRINZ ZO SIN"

Kinderreporter Jakob hat das Engelskirchen Dreigestirn Prinz Tim I., Bauer Adi und Jungfrau Sissi zum Interview getroffen.

Seid wann wisst ihr, dass ihr das Dreigestirn werden wolltet?

Oh, das ist bestimmt schon ca. 10-12 Jahre her. Da kamen die Jungfrau und ich auf die Idee, dass wir das irgendwann mal machen wollen. Ja und dann haben wir uns vor 4 Jahren entschlossen das zu machen, leider kam dann Corona dazwischen, deshalb hat sich das Ganze noch mal ein wenig verschoben.

Warum wolltet ihr Dreigestirn werden?

Ganz ehrlich, wenn man im Karneval gross geworden ist, und jahrelang mit dem Verein durch die Veedel gezogen ist, will man einfach mal selbst erleben, wie das so ist. Man sieht den Karneval dann auch von einer ganz anderen Seite. Die meisten kennen den Straßenkarneval und das viele wilde Feiern... wir gehen aber auch durch die Säale und feiern mit den Leuten in ihren Vereinen, unterhalten sie und zeigen was wir gelernt haben.



Macht es euch Spaß?

Oh ja, es ist phänomenal! Meine Erwartungen sind bis jetzt total übertroffen worden. Unser Prinzenführer lässt uns aber auch sehr viel Freiraum und wir haben wirklich viel Spaß.

Wie viele Auftritte habt ihr als Dreigestirn?

122, insgesamt.

Ist es schwierig vor so vielen Leuten zu reden?

Mittlerweile klappt das sehr gut. Am Anfang waren wir sehr aufgeregt, aber es wird immer besser.

**DANKE
UND ALLAAF**

Jakob, 4a



Karneval in der GGS

WIE WURDE IN DER SCHULE GEFEIERT?

Am 16. Februar war Karneval in der Schule. Am Anfang des Tages kamen alle Kinder ganz bunt verkleidet in die Schule, es gab ganz viele schöne Kostüme zu bestaunen. Nach dem Frühstück hat sich die ganze Schule in der Mensa vor der Bühne versammelt.

Die LehrerInnen haben eine ziemlich witzige Show hingelegt und das Kinderschmölzchen mit dem Kinderprinzenpaar Ole und Daphne aus Engelskirchen hat die Kinder der Schule besucht. Es gab Süßigkeiten als Geschenk und alle haben zusammen getanzt und Karnevalslieder gesungen.

Einige Klassen hatten auch etwas vorbereitet, und die Kinder haben etwas auf der Bühne vorgeführt.

Die letzten beiden Stunden haben die Kinder wieder mit ihren LehrerInnen in ihren Klassen verbracht und haben dort noch ein ordentlich gefeiert, Musik gehört und Stopptanz gespielt.

Das war ein sehr sehr schöner Tag.

Olivia und Enia, 4. Klasse



VORBEREITUNGEN FÜR DEN UMZUG

Fleißige Helfer packten einige Tage vor Karneval in der Schule die Kammetaschen für die Röcker, die durch Rundersteth am Rosen Sonntag ziehen wollten.

So viele Süßigkeiten, Stickerbilder, aber auch Stifte und Blöcke mussten auf die ca. 100 Teilnehmer verteilt werden.





Am 19.2.2023 liefen über 90 Mitglieder der Schulfamilie der GGS Runderoth im Karnevalszug am Rosensonntag mit. Unser Thema war "School of Rock".

Einige Kinder und auch viele Erwachsene hatten eine aufblasbare Gitarre um. Jeans mit Löchern, Lederjacken, Sonnenbrillen und karierte Hemden rundeten das Outfit perfekt ab. Einige hatten auch echt verrückte Rocker-Perücken an.

Die Strecke zog sich vom Aldi in Wielmünden bis zum Rewe in Runderoth.

Wir hatten trotz Regen und Wind viel Spass. Es waren sehr viele Zuschauer an der Wegstrecke, die uns zugeriefen. Wir haben Kamelle gegessen, aber vor allem natürlich auch verteilt.

Vor der Bühne in Runderoth haben wir alle auf "I love Rock n`Roll" total abgerockt und das Publikum war begeistert. Mit Musik und guter Laune war das ein echt tolles Erlebnis.

Sophia, Amaia und Greta, 4a





TANZ MAL MIT DER MAUS

den Mäusen
und Bienen



Am 20. April machten die Mäuse- und die Bienenklasse zusammen mit Frau Hellwig, Frau Wall und Frau Gawlick einen Ausflug nach Köln, um gemeinsam mit der Maus und dem WDR Funkhaus Orchester musikalisch, um die Welt zu reisen'.

Aufgrund der Corona-Zeit mussten die jetzigen 4. Klassen auf vieles verzichten. Da der erste geplante Ausflug vor ein paar Jahren durch die strengen Corona-Regeln nicht stattfinden konnte, wollte Frau Hellwig den Ausflug nun gerne nachholen und ein tolles Erlebnis zusammen mit den Bienen haben. Dazu hatte sie sich heimlich beim WDR beworben.

Mit einem großen Doppeldecker-Bus starteten die ‚Vierties‘ morgens an der Schule. Schon die Hinfahrt war eine Gaudi! In Köln angekommen haben dann alle ihre Tanzschuhe angezogen und sind zusammen mit André Gatzke, Nina Heuser und der Maus über's Parkett gefegt. Insgesamt 8 unterschiedliche Länder und deren Tänze und musikalische Besonderheiten haben sie kennen gelernt und haben dabei Samba, einen Sirtaki und Kathakali getanzt. Auch die Lehrer hat es nicht auf den Stühlen gehalten - alle waren in Bewegung!

Am Ende gab es noch ein kurzes Schwätzchen mit André Gatzke, und dann hieß es auch schon wieder ‚Abschied nehmen‘ von der Maus... bis zum nächsten Mal!



Förderverein hat neues Logo

Hallo liebe Kinder, wir vom Förderverein haben uns überlegt, dass wir ein neues Logo gebrauchen könnten.

Also haben wir euch Kinder dazu aufgerufen, dass ihr euch was Schönes ausdenkt, was zu einem Förderverein passen würde, der an eurer Schule viele großartige Sachen organisiert, wie z. B. das Zirkusfest oder andere schöne Dinge, die den Schulhof verschönern und euch Spaß machen. In den letzten Jahren konnten wir die Rutsche und den Basketballkorb besorgen.



Viele Kinder haben beim Logowettbewerb mitgemacht und unter allen Einsendern wählte das Schülerparlament aus, wer das schönste Bild eingereicht hat.

Und hier ist es nun, das neue Logo des Fördervereins der Freunde und Förderer der Grundschule Ründeroth!

Wir beglückwünschen ganz herzlich die Siegerin Paulina Schulz, Klasse 4a / 2023. Auch bei den anderen Schüler die Ihre Vorschläge eingereicht haben möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

Das Team des Fördervereins

"Coole Schule" wieder unter den Gewinnern beim Schülerzeitungswettbewerb

Tolle Neuigkeiten für die Redaktion der „Coolen Schule“. Gespannt führen Paula, Anton, Sandra Lang und Kerstin Nievelstein stellvertretend für die gesamte Redaktion nach Düsseldorf.

Nachdem das Schülerzeitungsteam 2022 einen Sonderpreis erhielt, hat es nun die Coole Schule mit ihrer Winterausgabe unter die besten Schülerzeitungen von NRW in der Kategorie „Grundschule“ geschafft. Über 50 Zeitungen bewarben sich beim Wettbewerb des rheinischen Sparkassen- und Giroverbandes, um die begehrten und hoch dotierten Preise. Fünf Redaktionen wurden schließlich am 5. Juni nach Düsseldorf in die Sparkassenzentrale eingeladen, um sich ihren Preis und die Platzierung abzuholen. Schulministerin Dorothee Feller höchstpersönlich prämierte die besten Zeitungen, die eine Fachjury zuvor genau unter die Lupe genommen hatte. Zur großen Freude errang die GGS Ründeroth den 2. Platz und gewann somit 400€. Die Jury begründete ihre Entscheidung damit, dass die Zeitung einen bemerkenswerten Einblick in das Schulleben gibt, ein sehr ansprechendes Design hat und sich hervorragend mit dem Sonderthema „Ernährung“ beschäftigt. Neben dem Preisgeld, welches nun für die weitere Ausstattung der Reporterteams verwendet wird, belohnte der Sparkassenverband die Leistung mit einer Menge Süßigkeiten, welche nun in der nächsten Redaktionssitzung verteilt wird.



BERUFE

In Deutschland gehen rund 46 Millionen Menschen einer Arbeit nach. Ohne arbeitende Personen würde in unserem Alltag nichts funktionieren. Stell dir doch nur mal vor, die Bahn wäre ohne Zugführer, kein Bäcker würde die Brötchen backen, keine Ärztin kleine Kinder versorgen und kein Feuerwehrmann das brennende Haus löschen!

Wir von der Coolen Schule haben uns mal ganz verschiedene Berufe angeschaut, und für euch herausgefunden, was man dafür lernen muss, wieviel man mit dieser Arbeit verdient und was das Besondere daran ist.

Ausserdem zeigen wir euch verrückte und gefährliche Jobs, sehr spezielle und ganz alltägliche und berichten von den Menschen hinter der Arbeit.

Ausserdem präsentieren wir die Gewinner unseres Fotowettbewerbs zum Thema "Mein Traumberuf"!

DER GEFÄHRLICHSTE JOB DER WELT:

- * Bombenentschärfer
- * Fensterputzer am Wolkenkratzer
- * Feuerwehrmann
- * Pilot
- * Astronaut
- * Dachdecker
- * Soldat

BESTBEZAHLTE JOBS:

- * Chefarzt
- * supergute Fussballspieler
- * Manager großer Firmen
- * Hollywood-SchauspielerIn

DER SELTENSTE BERUF DER WELT:

- * Gebärdendolmetscher
- * Robotertrainer
- * Sounddesigner
- * IT-Forensiker
- * Höhlenforscher
- * Tee-Tester
- * Perlentaucher

DER VERRÜCKTESTE JOB DER WELT:

- * Achsel-Schnüffler
- * Tatort-Fotograf
- * Fensterputzer im Haifischbecken
- * Proband für Schlafstudien
- * bezahlter Hochzeitsgast
- * Wasserrutschen-Tester
- * Möbel-Tester

BELIEBTETER JOB DER WELT:

- * Mädchen
-> Ärztin, Lehrerin, Anwältin, Psychologin, Krankenschwester, Arzthelferin, Verkäuferin, Altenpflegerin
- * Jungen
-> Manager, IT-Fachmann, Ingenieur, Arzt, Sportler, Feuerwehrmann, Maler, Elektriker, Bauarbeiter, Schreiner.

WARUM IST ARBEIT WICHTIG?

Arbeit für Geld

Wenn man arbeitet, verdient man Geld. Das braucht jeder, denn ohne Geld kann man sich nichts leisten und z.B. nicht die Miete für die Wohnung bezahlen. Essen, Klamotten und Freizeitaktivitäten kosten auch Geld.

Vor langer Zeit war das noch anders. Denk an die ersten Menschen, die es auf der Erde gab. Damals sorgte jeder für sich selbst so gut es ging. Man begab sich auf Jagd, sammelte Beeren und baute sich selbst einen Unterschlupf. Das funktionierte im Prinzip ganz gut. Allerdings ist klar, dass man sich nicht alles selbst machen kann. Jeder hat seine Stärken und Schwächen. Deshalb kann auch nicht jeder Arzt oder Rechtsanwalt werden. Würde heute noch jeder selbst für seine Nahrung sorgen, dann hätten wir auch keine Ärzte. Sobald du Zahnschmerzen hättest, müsstest du dir den Zahn selbst ziehen oder jemanden um Hilfe bitten, der wahrscheinlich genauso wenig Ahnung davon hat, wie du.

Deshalb gibt es heute verschiedenste Ausbildungswege und Berufe, auf die man sich spezialisieren kann. So leistet jeder seinen Beitrag zur Gesellschaft, indem er das tut, was er gut kann.

Sinn und Beschäftigung im Leben

Abgesehen vom Geld, macht die Arbeit aber auch hinsichtlich der Zeit, die wir dort verbringen, einen großen Teil unseres Lebens aus. Deshalb sollte man sich nach Möglichkeit eine Arbeit suchen, die einem liegt oder sogar Spaß macht. Es bringt wenig, wenn man die eigene Arbeit hasst und sich jeden Tag zur Arbeitsstelle schleppt. In diesem Fall kann auf Dauer sogar die Gesundheit darunter leiden.

Wer eine Arbeit hat, die ihm gefällt, der sieht in der Arbeit auch eine Art Sinn des Lebens. Besonders in kreativen und sozialen Arbeitsbereichen kann man sich entfalten und erfährt eine gewisse Bestätigung. Es ist etwas Wunderbares, wenn man als Lehrer die Dankbarkeit in den Augen der Kinder erlebt, die etwas Neues gelernt haben. In diesem Fall ist die Arbeit nicht nur ein Mittel zum Zweck, sondern eine tolle Beschäftigung.

Ohne Arbeit würde man möglicherweise nur Zuhause herumsitzen und wüsste nichts mit sich anzufangen. Natürlich sind wir alle verschieden und jeder von uns geht anders mit dem Thema Arbeit um. Grundsätzlich ist es aber schon so, dass Arbeit etwas sehr Angenehmes und befriedigendes sein kann.

Das eigene Potential entfalten

Die eigenen Stärken und Talente bringen einem nur wenig, wenn man sie nicht zu nützen weiß. Darum ist es wichtig, das eigene Potential so gut wie möglich zu entfalten.

Das ist möglich, wenn man eine Ausbildung wählt, die den eigenen Stärken entspricht. Findet man später einen Arbeitsplatz, der zu einem passt, dann kann man mit seinen Talenten einen wertvollen Beitrag für die Gesellschaft leisten.

Einander helfen

In unserem Gesellschaftssystem bedeutet Arbeit auch, dass wir Leistungen und Waren miteinander austauschen.

So gesehen helfen wir einander, mit dem alltäglichen Schwierigkeiten des Lebens zurechtzukommen. Hast du zum Beispiel kaputtes, splissiges Haar, dann kannst du dir von einem Frisör einen tollen neuen Haarschnitt verpassen lassen, der dein Haar obendrein wieder gesünder und strahlender macht. Dafür musst du einen kleinen Geldbetrag an den Frisör bezahlen. Er kann sich um dieses Geld wiederum Dinge kaufen, die er dringend benötigt.

Das System mitfinanzieren

Leider bekommen wir nicht das ganze Geld, welches wir erarbeiten. Einen gar nicht so kleinen Teil erhält die Staatskasse. Außerdem wird vom Arbeitgeber ein Teil des Lohns bzw. Gehalts einbehalten, um die gesetzliche Sozialversicherung zu bezahlen. Genaueres über die Sozialversicherung erfährst du in einem separaten Artikel, den wir diesem Thema gewidmet haben.

Das Geld, welches an die Staatskasse (Finanzamt) geht, kommt dir aber auf Umwegen wieder zugute. Diesen Teil des Geldes nennt man übrigens auch **Steuern**. Mit den Steuergeldern wird die Infrastruktur (Spielplätze, Straßen, Landeskindergärten,...) in deinem Ort finanziert. Alles Geld, das der Bürgermeister für seine Gemeinde ausgibt, stammt aus der Staatskasse. So gesehen sind die Steuern für dich kein verlorenes Geld im engeren Sinne.

Übrigens: Den Lohn vor Abzug der Steuern und Sozialabgaben nennt man auch **Bruttolohn**. Der Teil, den man tatsächlich ausbezahlt bekommt, heißt **Nettolohn**.

Quelle: Elternkompass.de / Janine Maurer



WARUM VERDIENEN FRAUEN EIGENTLICH OFT WENIGER GELD ALS MÄNNER IM GLEICHEN BERUF?



1 Frauen arbeiten oft in Berufen, die generell schlechter bezahlt werden. Z.B. als Krankenschwester, Verkäuferin, Altenpflegerin oder Erzieherin im Kindergarten. Dort verdient man weniger und kann nicht so eine große Karriere machen, wie als Ingenieur oder Manager. Das sind immer noch Berufe, in denen vor allem Männer arbeiten.

2 Frauen unterbrechen viel häufiger als Männer ihren Beruf und arbeiten viel öfter in Teilzeit, also z.B. nur den halben Tag. Der Grund dafür: Sie bekommen Kinder und kümmern sich auch noch Jahre nach der Geburt mehr um die Familie als die Väter. Dadurch sammeln sie weniger Arbeitserfahrung. Das wiederum verringert die Chancen "Chefin" zu werden und damit die Chance mehr Geld zu verdienen.

3 Oft sind Frauen in Gehaltverhandlungen nicht so erfolgreich wie Männer. Es kann sein, dass einige Chefs Frauen von vorne herein weniger Geld anbieten als Männern. Oft fordern Frauen aber auch nicht so viel Geld wie Männer. Das führt dazu, dass Frauen oft weniger Geld verdienen als Männer, obwohl sie oft den gleichen Job machen wie Männer. (Quelle: Logo, ZDF Tivi)

Das nennt man auch "**Gender pay gap**", das ist englisch und bedeutet so viel wie 'Lohnunterschied zwischen Männern und Frauen bei gleicher Arbeit'.



Die Bezahlung von ist historisch lange gewachsen. Frauen galten als weniger kompetent und leistungsfähig im Bereich der Erwerbsarbeit als Männer. Ihnen standen daher nur haushaltnahe Berufe offen und solche typisch weiblichen Tätigkeiten wurden in der Folge auch geringer entlohnt.

Was kann man dagegen tun?
Die Politik könnte z.B. Gesetze beschliessen, dass Frauen und Männer gleich bezahlt werden müssen. Und Unternehmen könnten überprüfen, ob Männer und Frauen für die gleiche Arbeit gleich viel verdienen.

INTERVIEW MIT EINEM ERDMÄNNCHEN

Olivia: Hallo liebe Kinder, ich bin hier in Hamburg und mache ein Interview mit Tobias Korinth, den durfte ich gestern in der Show „König der Löwen“ erleben. Hallo Toby, was ist dein genauer Beruf?

Toby: Mein Beruf ist Musicaldarsteller, ich wurde ausgebildet in Tanz, Gesang und Schauspiel. Am liebsten mache ich aber Schauspiel.

Olivia: Warum wolltest du Schauspieler werden?

Toby: Ich mag es sehr gerne auf der Bühne zu stehen und Reaktionen aus dem Publikum zu bekommen. Früher hab ich das als Hobby gemacht und merkte dann, dass ich viel lieber jeden Tag auf der Bühne stehen möchte.

Olivia: Was verdient man als Schauspieler?

Toby: Das ist sehr unterschiedlich, es kommt auf die Produktion und auf die Länge des Engagements an. Es fängt bei 1500€ an und nach oben gibt es da keine Grenzen.

Olivia: Wie wird man Musicaldarsteller?

Toby: Mit viel Talent und harter Arbeit. Ich war 3 Jahre in Hamburg auf einer Musical-Schule und habe das richtig gelernt. Seit 2005 arbeite ich jetzt schon in diesem Job.

Olivia: Was magst du an dem Beruf so?

Toby: Gestern abend nach der Show bist du zum Beispiel in meine Arme gelaufen und hast gestrahlt. Das war toll und das darf ich bei „König der Löwen“ jeden Abend erleben. Die Reaktionen der Zuschauer sind für mich jedes Mal ein tolles Erlebnis.

Olivia: Was war das erste Musical, bei dem du gearbeitet hast?

Toby: Das war Ritter Rost, und ich habe dann den „Ratzebummel“ gespielt.

Olivia: Was ist das doofste an deinem Beruf?

Toby: Ich mag nicht gerne Vorsprechen, bei sogenannten AUDITIONS, das ist wirklich nicht schön. Immer wenn ein Vertrag endet, muss man sich vorbereiten für neue Rollen und dafür muss man vorsprechen vor ca. 5 Leuten. Das ist nie sehr nett, weil da man so bewertet wird.

Olivia: Wie lernst du die Texte auswendig?

Toby: Manchmal baue ich mir Bilder dazu im Kopf und dann muss man ganz viel lernen.

Olivia: Was war das witzigste Erlebnis?

Toby: Am Anfang kommt Zazu bei „König der Löwen“ mit einem großen Vogel, der an einem langen Stab befestigt ist, auf die Bühne. Der Schauspieler kann den Stab so schwingen, dass der Vogel oben aussieht, als ob er fliegen würde. Als ich die Rolle mal gespielt hab, hab ich es geschafft, die Treppe hochzufallen, vor 2000 Leuten im Saal! Ich lag einfach flach auf der Bühne und alle haben gelacht. In dem Moment war das natürlich super peinlich, aber nachher haben wir alle darüber gelacht!

Olivia: Wie wird man Kinderdarsteller?

Toby: Bei uns gibt es eine Kinderabteilung mit einem Kindercasting. Unter musicals.de kann man sich da bewerben und wir brauchen ständig neue Kinder, die in der Show mitmachen, da die Kinder nicht zu groß sein dürfen und nicht so oft spielen dürfen. Bei der „Eiskönigin“ wird auch immer gesucht.

Olivia: Danke für das Interview



Beide Interviews auch als Video auf www.ggsruenderoth.de

INTERVIEW MIT EINEM HUFSCHMIED



Die Kinderreporterinnen Greta und Eva und Linus als Kameramann besuchten für die „Coole Schule“ den Reitstall Eschbach in Overath.

Dort stand früh am Morgen ein Termin mit Mäuschen an. So heißt das Pferd von Herrn Gawlick. Mäuschen ist ein Shire Horse (größte Pferderasse der Welt). Es brauchte dringend neue Hufeisen, und deshalb war das Reporterteam zur Stelle, um sich über den Beruf des Hufschmieds zu informieren. Mike Hilpert, der Hufschmied, und sein Gehilfe hatten sich extra viel Zeit genommen, um die Arbeit zu zeigen und Fragen zu beantworten. Fest steht, dass dieser Beruf **sehr anstrengend** ist. Nicht viele Hufschmiede trauen sich an ein so großes Pferd heran, oder haben so große Hufeisen. Herr Hilpert kommt zu seinen Kunden – den Pferden – direkt auf den Reiterhof mit seinem Wagen, der mit allem voll ausgestattet ist, was er braucht.

Zuerst bekommt das Pferd eine Pediküre. Der Huf besteht aus Horn und wächst regelmäßig nach. Deshalb muss er regelmäßig abgefeilt werden, um es in Form zu bringen.

Das glühend heiße Eisen wird auf den Huf des Pferdes angepasst. Das qualmt und stinkt ganz schön, tut dem Pferd aber nicht weh. Denn im Horn sind keine Nerven.

Zum Schluss wird das passgenaue Hufeisen auf den Huf genagelt. Auch das tut dem Pferd nicht weh.

Im Gegenteil: Mäuschen ist froh, dass es für ungefähr 7 Wochen ohne Schmerzen über die Oberbergischen, steinigten Wege laufen kann.

Mike Hilpert schenkte dem Team „Coole Schule“ zum Abschied ein Hufeisen.

Denn die bringen ja Glück! Natürlich mussten die neuen „Schuhe“ auch einmal ausprobiert werden.

Das Reporterteam testete die selbst bei einem Ausritt auf Mäuschen.

Danke an Mike und die Familie Eschbach, dass wir uns ein Bild vom anstrengenden Beruf „Hufschmied“ machen durften!



WAS GENAU MACHT EIGENTLICH EIN RICHTER?

Dieser Frage wollten wir einmal genauer nachgehen und hatten die Möglichkeit, Frau Dr. Vera Drees, Vorsitzende Richterin am Landgericht Düsseldorf und Pressesprecherin zu interviewen.



Frau Dr. Drees, welche Ausbildung braucht man für den Beruf?

Um Richterin zu werden muss man Rechtswissenschaften (Jura) studieren und das Studium mit dem 1. Staatsexamen beenden, sodann muss man das Referendariat (2 Jahre) absolvieren und dieses mit dem 2. Staatsexamen abschließen, dann ist man Volljurist; um in den Richterdienst aufgenommen zu werden, sollte man ein Prädikatsexamen haben.

Wie sieht Ihr Tagesablauf aus?

Ich bin Zivilrichterin und habe daher nur einmal in der Woche Sitzung, an den anderen Tagen bereite ich mich auf die Sitzung vor, lese Akten, dazu Gesetze, bespreche und berate mich mit meinen Kollegen, oder schreibe Urteile für die Verfahren, in denen wir bereits eine Sitzung durchgeführt haben.

In welcher Reihenfolge ich das mache ist ganz egal, das mache ich auch jeden Tag anders. Manchmal kommen auch Eilverfahren auf meinen Schreibtisch, dann müssen wir das ganz schnell lesen, nachdenken, beraten und entscheiden. Und nachdem ich nur zur Hälfte Richterin bin und zur anderen Hälfte Pressesprecherin lese ich morgens immer erstmal drei bis vier Zeitungen, um zu sehen, ob etwas über die Verfahren in unserem Landgericht geschrieben wurde.

Macht Ihnen Ihr Beruf denn Spaß?
Mir macht mein Beruf super Spaß, es ist sehr abwechslungsreich und man kann als Richter ganz unabhängig nur nach dem Gesetz und seinem Gewissen entscheiden, man hat keinen weiteren Chef. Die Unabhängigkeit des Richters ist in unserer Verfassung festgeschrieben.

Wie lange arbeiten Sie jeden Tag?
Ich arbeite jeden Tag von ca. 7:30 bis 18 Uhr; manchmal auch am Wochenende, dafür arbeite ich auch andere Tage weniger, als Richterin hat man keine festen Arbeitszeiten, auch das gehört zur Unabhängigkeit, das heißt, ich kann kommen und gehen, wann ich will, aber die Arbeit muss gemacht sein (ähnlich wie bei Hausaufgaben).

Warum haben Sie sich für diesen Beruf entschieden?
Ich bin Richterin geworden, um immer frei nach meinem Gewissen und für die Gerechtigkeit zu entscheiden, Rechtsanwälte sind Parteivertreter und müssen sich häufig danach richten, was ihr Mandant will und diese Interessen dann vor Gericht darlegen, auch wenn das nicht ihrer eigenen Überzeugung entspricht.

Würden Sie uns mal ein bisschen was zu Ihren Aufgaben erzählen?

Meine Aufgaben als Richterin ist das Abarbeiten von Rechtsstreitigen, d.h., es kommen zwei Leute zu mir, die sich über etwas streiten, dann versuche ich erstmal herauszufinden, was beide wirklich wollen und ob es nicht vielleicht auch eine friedliche Lösung für beide ohne Urteil gibt; denn bei einem Urteil gibt es immer einen Gewinner und einen Verlierer, das bringt manchmal keinen Frieden. Wenn aber beide weiter auf ihrem Standpunkt beharren, dann muss man schauen, was die Gesetze für so einen Fall vorsehen, dann überlegen wir uns eine Lösung und besprechen das zusammen (in meiner Kammer arbeiten wir nämlich zu drei Richtern und jeder hat das gleich Stimmrecht).

Wenn der Sachverhalt streitig ist, also beide Parteien etwas unterschiedliches behaupten, zum Beispiel beide sagen, „ich hatte grün an der Ampel“, dann müssen wir auch Beweise erheben, z.B. Zeugen vernehmen, Gutachten einholen wie einen „Ampelphasenplan“, um zu sehen, wen von beiden die Wahrheit spricht.

Wenn wir den Sachverhalt ausreichend aufgeklärt haben, dann wissen wir auch welches Gesetz auf den Fall passt und wie wir entscheiden müssen. In der Verhandlung sprechen wir dann mit den Parteien über unsere Ansichten und Bedenken und dann stellen die Parteien einen abschließenden Antrag, z.B. „ich möchte 500,- EUR von dem andere haben“. Dann denken wir nochmal darüber nach, was in der Verhandlung alles gesagt wurde und schreiben dann unser Urteil.

Gab es schon einmal einen gefährlichen Zwischenfall bei Gericht, bei dem Sie Angst hatten?
Nein, das gab es zum Glück noch nicht bei mir, aber es ist schon vorgekommen, dass mal ein Gefangener während seiner Verhandlung ausreißt, bisher konnten sie aber immer wieder eingefangen werden.

Welche verschiedenen Richter gibt es hier am Gericht? (Strafrichter? Zivilrichter? Etc.)

Es gibt Zivilrichter und Strafrichter am Landgericht. Das Amtsgericht ist auch in unserem Gebäude, da gibt es noch Familienrichter, Betreuungsrichter, Insolvenzrichter.

Und was genau sind deren Aufgabengebiete?

Die Zivilrichter sind dafür zuständig, Streitigkeiten zwischen zwei Bürgern zu klären, z.B. einer zahlt seine Miete nicht, dann klagt der Vermieter auf die Miete oder wenn jemand etwas kaputt macht von einem anderen, z.B. die Jacke des anderen Kindes kaputt reißt, dann will das andere Kind die Jacke ersetzt haben und verlangt Schadensersatz.

Die Strafrichter sind zuständig, wenn jemand eine kriminelle Handlung begangen hat, z.B. bei einer Sachbeschädigung, einer Körperverletzung oder auch bei einem Mord. Dann müssen die Strafrichter den Fall aufklären durch die Vernehmung von Zeugen und Sachverständigen und dann kann der Schuldige verurteilt werden zu einer Geldstrafe oder einer Freiheitsstrafe.

Der Familienrichter ist für Familienstreitigkeiten zuständig, also wenn sich Eheleute scheiden lassen müssen die entscheiden, wer wem wieviel Unterhalt zahlen muss, wo die Kinder wohnen sollen, wie oft und wie lange die Eltern Zeit mit den Kindern verbringen dürfen, das wird aber alles in Abstimmung mit den Eltern und vor allem den Kindern gemacht, das heißt, die Richter hören sich immer auch die persönlich an.

Der Insolvenzrichter ist zuständig für die Abwicklung, wenn eine Person oder ein Unternehmen kein Geld mehr hat und seine Schulden nicht mehr bezahlen kann.

Der Betreuungsrichter ist zuständig, wenn einer eine psychische Krankheit hat oder einfach schon sehr alt ist und seine eigenen Angelegenheiten nicht mehr regeln kann; dann richtet der Richter eine Betreuung für denjenigen ein, also stellt dem eine andere Person (einen Betreuer) zur Seite.

Haben Sie manchmal Mitleid mit einem Verurteilten, wenn Sie ein Urteil sprechen?

Natürlich haben wir das ganz häufig, denn die meisten Täter sind „arme Schlucker“ und haben wenig Familie und Freunde, die sich um sie kümmern. Oft stammen sie aus schwierigen Familienverhältnissen und es hat ihnen niemand gezeigt und vorgelebt, wie man ein rechtstreuendes Leben führt, es hat sich keiner darum gekümmert, dass sie pünktlich zur Schule gehen, ihnen vielleicht auch mal bei den Hausaufgaben geholfen und dafür gesorgt, dass sie eine Ausbildung machen, um später auf eigenen Füßen zu stehen. Aber es kann natürlich trotzdem nicht sein, dass diese Menschen anderen Menschen dann Schaden zufügen.

Was sagen Ihre Kinder zu Ihrem Beruf? Wollen die auch Richter werden?

Bisher möchte noch keiner meiner Kinder Richterin/in werden, allerdings möchte meine große Tochter (16 Jahre) gerne Jura studieren zur Zeit, sie will aber lieber Anwältin werden und die Richter in der Verhandlung mit guten Argumenten überzeugen.

Was war denn bisher Ihr lustigster Fall?

Es gibt häufig Lustiges vor Gericht, einmal hatten wir einen Fall, da haben sich zwei, die in der „Pullergasse“ wohnten, darüber gestritten, ob der Brunnen des einen abgeschaltet werden muss, weil die Nachbarin, wenn sie das Rauschen des Brunnens hört, immer die ganze Nacht auf die Toilette muss.

Wie liefen eigentlich die Verhandlungen in der Coronazeit ab? Ging das dann per Video?

Ja, tatsächlich haben wir in der Coronazeit angefangen, Verhandlungen per Videokonferenz abzuhalten, das geht aber nur im Zivilrecht, im Strafrecht muss immer alles live passieren, damit die Richter den Angeklagten auch richtig sehen und einschätzen können.

Standen Sie selbst auch schon einmal vor Gericht (nicht als Richter, sondern als Angeklagter oder Zeuge)?

Ich selber noch nicht, aber tatsächlich müssen wir manchmal als Zeugen aussagen, z.B., wenn ein Zeuge eine Falschaussage vor Gericht gemacht hat, dann müssen wir in seinem Verfahren aussagen, was er im Prozess so vor Gericht gesagt hat.

Reden Sie mit Ihren Kindern über die Fälle, die Sie am Tag hier bei Gericht bearbeitet haben?

(Anmerkung der Redaktion: Frau Dr. Drees ist Mutter von 4 Kindern)
Natürlich reden wir über unsere Fälle zu Hause, mein Mann ist nämlich auch noch Richter, allerdings finden unsere Kinder das gar nicht immer so spannend; morgen kommt zum Beispiel meine 14-jährige Tochter mit vier Freundinnen zu mir ins Gericht und ich zeige ihnen alles und wir besuchen eine Sitzung, so wie ich es mit euch auch sehr gerne gemacht hätte.

Gibt es Personen, die immer wieder vor Gericht stehen, weil sie immer wieder straffällig werden?

Ja, das gibt es leider sehr oft; insbesondere Jugendliche kommen immer wieder und die meisten Straftäter haben schon eine lange Liste von Vorstrafen.



Dr. Vera Drees ist Richterin am Landgericht Düsseldorf und Pressesprecherin. Außerdem ist sie Mutter von 4 Kindern

Vielen Dank für das Interview!



IMMOBILIENMAKLERIN

WAS MACHT MAN DA?

Ich besichtige Häuser und berechne ihren Verkaufspreis, damit ich sie im Namen der Besitzer verkaufen kann. Dazu recherchiere ich alles über die Immobilie, vereinbare Termine mit dem Fotografen, dem Baubiologen, dem Energieberater, den Handwerkern und natürlich den Kaufinteressenten. Bei Kaufinteresse kümmere ich mich um die Kaufabwicklung.

WAS BRAUCHT MAN DAFÜR?

Ein Auto und einen Führerschein.

ARBEITSZEITEN:

Montag-Freitag 9:00-20:00, manchmal auch am Wochenende.

BESONDERHEITEN:

Ich bin viel unterwegs und manchmal auch im Büro.

WELCHE AUSBILDUNG BRAUCHT MAN?

Eine Ausbildung als Immobilienkauffrau/-mann.

WIEVIEL VERDIENT MAN?

Das ist sehr unterschiedlich, manchmal viel - manchmal wenig.

WAS FINDEST DU AN DIESEM BERUF SO TOLL UND WARUM?

Ich helfe Menschen gerne ihr Traumhaus zu finden.

**UNSERE REPORTER HABEN
IN IHREM UMFELD VIELE
MENSCHEN INTERVIEWT
UND SIE NACH IHREM
BERUF GEFRAGT**

ALTENPFLEGER/IN



Was macht man da?

Sich um ältere Menschen kümmern, die Hilfe brauchen.

Was braucht man dafür?

Ein gutes Menschengefühl und ein gutes Team.

Arbeitszeiten?

3-Schicht-System (mal Frühschicht, mal Mittagschicht, mal Spätschicht).

Besonderheiten?

Man muss gut mit dem Tod umgehen können.

Welche Ausbildung macht man dafür?

Eine dreijährige Berufsausbildung.

Wie viel verdient man?

Leider zu wenig ;-)

Was findest du an diesem Beruf so toll, und warum?

Die Zusammenarbeit mit anderen Menschen.

HAUSMEISTER (Interviewpartner: Herr Gosch)

z. B. Dinge reparieren, Rasen mähen, Gartenarbeit, Schnee schieben.

Werkzeuge, ggf. Fahrzeug
8 Stunden am Tag.

Man macht auch Brandübungen.
Eine handwerkliche Ausbildung.

Es reicht zum Leben ;-)
Man hat mit vielen verschiedenen Menschen zu tun und kann helfen.



GEHEIMAGENT (Traumberuf von Anton)

Was macht man da?

Man findet geheime Dinge heraus und beschattet Menschen.

Was braucht man dafür?

Eine hohe Kommunikationsfähigkeit und Sprachkompetenz.
Man darf nicht bestechlich sein.
Man sollte gerne reisen und Schlafmangel gut wegstecken können.

Arbeitszeiten?

Eigentlich immer.

Besonderheiten?

Manchmal macht ein Geheimagent verbotene Sachen.

Welche Ausbildung macht man dafür?

Man kann sich dafür ausbilden lassen oder studieren.



DER GROSSE BERUFE CHECK

Beruf	Bundesbeamter bei der Bundeswehr	Ärztin	Boxtrainer	Paläontologe - Museum für Naturkunde, Berlin	Feuerwehrmann	Straßenwärter
Was macht man da?	Ich arbeite bei der Bundeswehr beim Berufsförderungsdienst (BFD) . Dabei helfe ich Soldatinnen nach ihren Verpflichtungszeit bei der beruflichen Wiedereingliederung.	Als Ärztin behandelt man kranke Menschen . Erst muß man herausfinden, welche Krankheit der Patient hat und dann muß man die richtige Therapie finden.	Man bildet Jugend und Kinder aus, um die Kunst des Boxens zu erlernen.	Verwaltung und Forschung von Knochen und Skeletten.	Man löscht Brände , rettet Menschen aus verschlossenen Räumen. Man rettet Leute und steigt über Leitern in die Wohnungen.	Ich kümmerge mich um die kaputten Straßen und fahre im Winter z.B. mit dem Streuwagen raus und streue die Straße, damit es für die Autos nicht glatt und gefährlich ist. Im Sommer mähe ich den Straßenrand.
Was braucht man dafür?	Die Beratungsgespräche finden in unserem Büro in einer Kaserne statt. Die Gesprächsinformationen werden in einer elektronischen Akte im Computer gespeichert.	Man braucht ein Stethoskop , manchmal aber auch ein Ultraschall- oder Röntgengerät .	Eine Ausbildung zum Berufsboxer , ausserdem braucht man Ausdauer und viel Disziplin .	Schaufel, Pinsel, Seil, Zahnbürste, Regal, Vitrine und Mikroskop	Eine Schutzrüstung , die besteht aus: Helm, Handschuh, Atemschutzmaske, Siefel und Pressluftatmer. Sowie eine Jacke und Hose gegen die Hitze und die Flammen schützt. Um ein Feuer zu löschen braucht man einen Wasserschlauch und ein Strahlrohr.	Einen LKW , Material, Bagger, nette Kollegen , einen Mannschaftswagen , vielen Tonnen Salz und eine Rüttelplatte
Arbeitszeiten	41 Stunden pro Woche	Als Ärztin arbeitet man sehr viel und oft auch länger als geplant. Man muss auch manchmal am Wochenende und in der Nacht arbeiten.	Täglich , auch am Wochenende.	In der Woche 8 Stunden am Tag und am Wochenende kann man Führungen machen.	Ein hauptberuflicher Feuerwehrmann arbeitet 24 Stunden . Und in dieser Zeit kann man sich bei Ruhe nachts auf der Wache in einen Ruheraum legen.	Von 7:30-16:00 und es gibt einen Bereitschaftsdienst
Besonderheiten	Um den Soldatinnen gut helfen zu können, haben wir viele Kontakte zu Unternehmen in der Wirtschaft, aber auch zu Behörden. Wir müssen immer gut informiert sein über die Anforderungen in den verschiedenen Jobs, damit wir den Soldatinnen bei der Jobvermittlung gut helfen können.	Man kann vielen Menschen helfen und das ist schön. Manchmal passieren aber auch traurige Dinge , wenn ein Patient z.B. sehr krank ist. Das kann dann auch sehr belastend sein.	Man muss viel Disziplin mitbringen. Es sieht immer sehr leicht und einfach aus, aber dahinter steckt harte Arbeit .	Verbindung von Forschung und Kontakt zu den Menschen .	Man ist Notfallsanitäter und Feuerwehrmann gleichzeitig . Zusätzlich kann man aber auch noch eine Ausbildung zum Höhenretter oder Taucher machen.	Man muss bei Wind und Wetter draußen arbeiten.
Welche Ausbildung macht man dafür?	3-jähriges Bachelorstudium an der Fachhochschule des Bundes. Ausserdem muss man noch mehrere Lehrgänge absolvieren, um beim BFD arbeiten zu können.	Um Ärztin zu sein, muss man 6 Jahre studieren .	Ausbildung zum Berufsexemplar , die dauert 8 Jahre .	Bachelorstudium Paläontologie mit Doktorarbeit	Man braucht eine handwerkliche Ausbildung . Danach durchläuft man bei der Feuerwehr noch eine 18-monatige Ausbildung .	Man wird nach einer 3-jährigen Ausbildung Straßenwärter .
Was verdient man da?	zwischen 3000-6000€ pro Monat	Als Ärztin verdient man gut, aber dafür muss man auch viel arbeiten.	Lob und Ehre von den Kindern.	Tarifvergütung als Beamter	Man verdient genug, um eine Familie zu ernähren.	
Was findest du an deinem Beruf so toll und warum?	Mir ist es wichtig, dass die Soldatinnen nach ihrer Zeit bei der Bundeswehr nicht alleine gelassen werden, und ich ihnen helfen kann, einen „normalen“ Job zu finden , der zu ihren Voraussetzungen, Vorstellungen und Zielen passt.	Ich finde es toll, dass man Menschen helfen kann .	Ich finde toll, dass man Dinge im Leben verändern kann , die man im normalen Leben nicht ändern kann.		Ich finde es toll, dass jeder Einsatz anders ist und kein Tag wie der andere ist.	Ich finde meinen Beruf toll, weil er sehr abwechslungsreich ist und er viele Aufgaben bietet.
Interview geführt von	Amalia, 4a	Eva, 3b	Noah H., 1. Klasse	Anton, 3a	Eva, 3b	Greta, 3b



www.instagram.com/sabrina_reifenberg



Wir haben neue Gewinner!

In der letzten Ausgabe der ‚Coolen Schule‘ haben wir wieder einen Fotowettbewerb gestartet. Wir haben euch dazu aufgerufen, euch selbst zu fotografieren (oder fotografieren zu lassen), so dass man euch auf dem Foto in eurem Traumberuf sehen kann.

Die Portrait- und Hochzeitsfotografin **Sabrina Reifenberg** aus Wiehl hat alle eingesendeten Fotos gesichtet und die ersten drei Plätze festgelegt.

Herzlichen Glückwunsch!

1. Eva Kuhnt
Ich möchte gerne Krimiautorin werden



Das sagt Sabrina zu dem Foto:

Das Bild von Eva hat mir ganz besonders gut gefallen. Sie hat sich ganz genau überlegt wie sie ihren Traumberuf darstellen kann und man findet ganz viele spannende Details in ihrem Bild. Ihr Notizbuch liegt bereit, alte Bücher sind zu sehen und sogar ein Bleistift schaut aus ihrem Zopf hervor. Ganz toll finde ich auch die Lichtstimmung und den Bildaufbau.

2. Josi Meierlücke
Ich möchte gerne Sängerin werden, weil ich meistens den richtigen Ton treffe, Spaß daran habe und weil mein Papa auch ein Sänger ist.



Das sagt Sabrina zu dem Foto:

Auf Josis Bild ist ganz viel Gefühl zu erkennen. Man spürt förmlich wie sehr sie es liebt zu singen und ganz in der Musik ist. Dazu noch das Licht und ihr Blick in die Ferne, ganz toll!

3. Noah Simonis
Mein Traumberuf ist Rettungssanitäter. Die Bilder wurden in Zusammenarbeit mit dem DRK Ortsverein Derschlag gemacht.



Das sagt Sabrina zu dem Foto:

Auch bei Platz 3 habe ich mich für ein Bild entschieden, das ganz viel Gefühl ausstrahlt. Man fühlt förmlich wie stolz er ist und es kaum erwarten kann Rettungssanitäter zu werden.

BERUFE ABC



Aufgabe: Suche für jeden Anfangsbuchstaben im Alphabet ein Wort, das etwas mit einem Beruf zu tun hat. Viel Spaß!

A _____	J _____	S _____
B _____	K _____	T _____
C _____	L _____	U _____
D _____	M _____	V _____
E _____	N _____	W _____
F _____	O _____	X _____
G _____	P _____	Y _____
H _____	Q _____	Z _____
I _____	R _____	

WUNSCHBERUFE UNSERER REDAKTION, DIE NOCH ERFUNDEN WERDEN SOLLTEN:

- * Bananensushi-Hersteller
- * Hausaufgabenmacher
- * Ozonlochstopfer
- Klimaretter
- Zeitzurückdreher
- Meer Müll-Reiniger
- Zimmeraufräumer

Sophia, Noah K.

WIE FINDET IHR ES, DASS ELTERN SO VIEL ARBEITEN MÜSSEN?

Wir finden das nicht so gut, weil sie deshalb dann weniger Zeit für die Kinder haben. Wir finden flexible Arbeitszeiten und Homeoffice gut, dagegen sind Arbeit am Wochenende und im Schichtdienst für die ganze Familie doof.

Anika und Jakob

WARUM VERDIENEN FUßBALLER SO VIEL?

der berühmte Fußballspieler Ronaldo aus Portugal verdient pro Sekunde 26€, das macht 3,8 Mio. € pro Woche!

Ist das gerecht?

Wir finden nicht, denn es gibt andere Berufe, die viel wichtiger sind, als Fußball spielen und diese Leute sollten viel mehr Geld verdienen, z.B.: Putzfrauen und Krankenschwestern.

Amaia und Kirill, 4a

Und hier noch
ein paar
Fakten
unserer
Redaktion

AB WANN DARF MAN EIGENTLICH ARBEITEN?

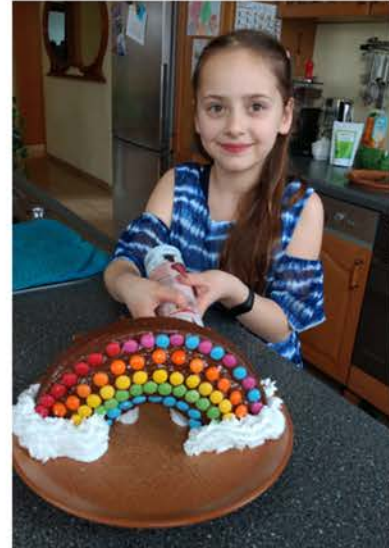
Schulpflichtige Kinder dürfen frühestens ab 13 Jahren neben der Schule her arbeiten und Schülerjobs ausführen, z.B. **den Hund ausführen, einkaufen für den Nachbarn oder Nachhilfeunterricht**. Aber Achtung: die **Arbeitszeit pro Tag darf die 2-Stunden-Grenze nicht sprengen**. Jugendliche ab 15 Jahren dürfen 4 Wochen lang Vollzeit bis zu 40 Stunden arbeiten, z.B. in einem Ferienjob. Ab 18 Jahren darf man auch nachts arbeiten.

Aron und Nathan

Regenbogentorte von Enia

DAS BRAUCHST DU:

- * 4 Eier * 250g Zucker
- * 200ml Öl * 200ml Orangensaft
- * 300g Mehl
- * 100g Schokoraspel
- * 1 P. Backpulver
- * weisse Kuvertüre * bunte Schokolinsen
- * Sprühsahne



1

Zuerst schlägst du Eier und Zucker schaumig auf. Gib nun Öl und Saft dazu. Dann gibst du Mehl, Schokoraspel und Backpulver dazu und verquirlst alles mit dem Rührgerät zu einem glatten Teig.

2

Die Masse füllst du nun in eine runde, gefettete Backform und backst den Teig bei 200 Grad ca. 40 Minuten goldbraun. Lass den Kuchen gut abkühlen, bevor du ihn aus der Form stürzt.



3

Lass die Schokolade kurz antrocknen. Bevor die Kuvertüre ganz fest ist, setzt du die Linsen in einem Regenbogenmuster darauf. Die Enden des Kuchens verzierst du zum Schluss noch mit Sahnewolken.

4

Halbiere den Kuchen und stell ihn auf der Kuchenplatte zu einem Bogen auf. Dann kannst du die Kuvertüre im Wasserbad schmelzen und den Kuchen damit bepinseln.
ACHTUNG: die Schokolade wird heiß!



REGENBOGENKUCHEN-ANLEITUNG

Zutaten für den Teig:

- 200 g weiche Butter
- 160 g Zucker
- 1 Pck. Vanillezucker
- 5 Eier (Gr. M)
- 400 g Weizenmehl (Type 405)
- 1 Pck. Backpulver
- 1 Prise Salz
- 1 TL Zitronenabrieb
- 250 ml Milch
- 6 verschiedene Lebensmittelfarben



Zutaten für die Buttercreme:

- 600 g Frischkäse
- 250 g weiche Butter
- 120 g Puderzucker
- Dekoration (Streusel, Blumen, usw.)



Anleitung

Als erstes rührst du Butter, Vanillezucker und Zucker zusammen. Dann gibst du die Eier hinzu und verrührst sie mit der Butter-Zucker-Mischung.

Vermische das Mehl mit dem Backpulver, Salz und dem Zitronenabrieb. Füge es zusammen mit der Milch nach und nach zum restlichen Teig hinzu. Verrühre alles gut.

Teile den Teig auf 6 Schüsseln auf und färbe ihn in den Regenbogenfarben.

Jetzt streichst du runde Backformen (oder eine Springform) mit Öl oder Butter ein. Dann füllst du die verschiedenen Farben einzeln in die Formen und tust sie in den vorgeheizten Ofen (180°C bzw. 160°C bei Umluft). 15-20 Minuten lässt du sie backen.

Während die bunten Böden abkühlen, machst du die Buttercreme.

Du verrührst Frischkäse, Puderzucker und Butter zu einer gleichmäßigen Masse.

Du legst die unterste Farbe auf eine große glatte Unterlage und verteilst gleichmäßig darauf Buttercreme. Wiederhole das mit allen restlichen Farben. Am Ende verstreichst du die Buttercreme oben drauf und an der Seite, bis die Böden nicht mehr zu sehen sind. Und dann dekorierst du alles.

Der Kuchen sollte kühl gelagert werden.

Guten Appetit
wünscht Euch Isabelle





Unsere Buchtipps

„Amalia von Flatter“ - Vampire tanzen nicht mit Feen (Teil 1)

Es geht in dem Buch um die Vampirin Amalia von Flatter und ihre Freunde. Eine heißt Flora, sie ist eine seltene Yeti-Art. Sie hat einen Sprachfehler und kann kein "S" sprechen. Stattdessen sagt sie immer "F". Das ist total lustig!
Ein anderer Freund heißt Todd, der ist ein kleiner Sensenmann mit weißen Augen und ohne Augäpfel. Er kümmert sich immer um die überfahrenen Frösche. Amalia hat auch ein Haustier: Einen Kürbis, der Kürbinian heißt.

Eines Tages kommt ein Junge namens Marillo in die Schule zu Amalia. Er ist der Prinz von Nokturnia. Am Anfang ist er gar nicht nett und ziemlich eingebildet. Marillo klaut Kürbinian und will ihn für sich behalten. Amalia versucht dann, Kürbinian zusammen mit ihren Freunden zu befreien. Dabei erleben sie tolle Abenteuer in Nokturnia.

Am Ende werden Marillo, Amalia, Flora und Todd Freunde. Marillo erzählt den anderen von seiner Mutter, die seit Langem verschwunden ist - und das nächste Abenteuer beginnt!



Ich mag das Buch, weil es spannend und inspirierend ist. Und lustig ist es auch!

Smilla, 1b

Die Schule der magischen Tiere Voll das Chaos!



Liebe Leser, ich stelle euch mein Lieblingsbuch vor. Das ist der 12. Band der Bücherreihe „Die Schule der magischen Tiere“. Die Bucherautorin heißt Margit Auer und die Illustratorin ist Nina Dulleck. Das Buch ist für Kinder ab 8 Jahren geeignet, aber gute Leser können auch ab 7 Jahren anfangen es zu lesen. Bei der Bücherreihe geht es um eine Klasse, die Abenteuer erlebt. Die Schüler bekommen jeweils ein magisches Tier aus der magischen Zoohandlung. Ihr fragt euch bestimmt was ein magisches Tier ist. Das ist ein Tier, das sprechen kann. Aber wenn andere Menschen dabei sind, dann versteinern sie zu Kuscheltieren. In dem Buch „Voll das Chaos“ ist die magische Zoohandlung in Gefahr. Um sie zu retten, reisen die Kinder mit dem Omnibuss auf eine magische Insel. Das Buch ist sehr spannend aber auch lustig. Es handelt von Liebe und auch Abenteuern.

Es ist ein tolles Kinderbuch.

Oma Gundi hat alles im Griff

Hallo liebe Kinder, ich möchte euch das Buch "Oma Gundi hat alles im Griff" vorstellen. Es ist ein sehr witziges Buch, das der ganzen Familie gefällt.

In dem Buch kehrt Oma Gundi von einer Weltreise zurück, um auf ihre Enkel

Luzie und Ben aufzupassen. Dabei passieren total verrückte Dinge, z.B. stiept Oma Gundi ein großes Loch in den Holzboden des Wohnzimmers. Doch anstatt das Loch zu reparieren, sägt sie das Loch so groß, dass sie die Gartenrutsche ins Zimmer baut, und so die 3 immer in den Keller rutschen können.

Luzie und Ben staunen nicht schlecht, was ihre verrückte Oma so alles drauf hat.

Ich mag das Buch besonders, weil es mich an meine Oma Tilly erinnert, die auch ein bisschen verrückt, aber super toll ist.

Ich habe das Buch schon ganz oft gelesen, weil es so witzig ist und ganz tolle Bilder hat.



Olivia, 4a

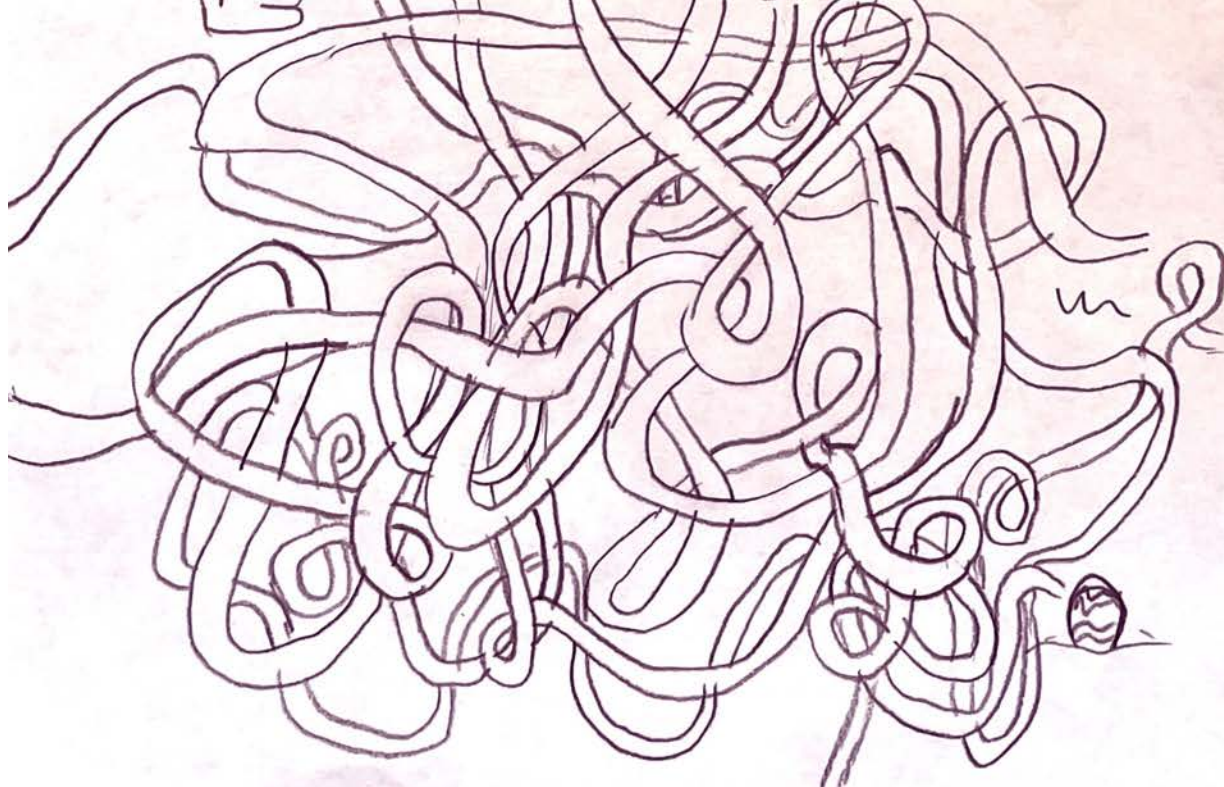


Es ist Zeit zum Rätseln...



Hilf dem Hasen, sein Ei zu finden!

1 2 3 4 5 6



Eier färben mit Seidenpapier

von Noah Simonis

1. Eier kochen (bitte nicht anpieksen) und abkühlen lassen.



2. Seidenpapier klein schneiden.



3. Eier mit dem Pinsel nass machen. Schütze deine Hände am Besten mit Gummihandschuhen.



4. Seidenpapier auf die Eier legen und mit dem nassen Pinsel andrücken.



5. Auf einem Gitter trocknen lassen.



6. Wenn sich das Papier löst, sind die Eier fertig.



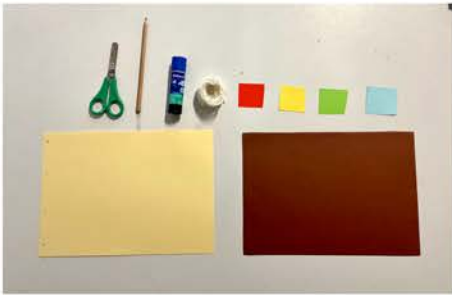
7. Nun können sie "geschält" werden.



Die Eier sind
wunderschön und jedes
ist ein Unikat!



Osterhasengirlande



Du brauchst: hellgelbes oder braunes Papier, kleine Papierreste in rot/gelb/grün und Blau, Schere, Bleistift, schwarzer Filzstift, Kleber und Schnur



1. Male einen Hasen 2x auf das gelbe bzw. braune Blatt und schneide ihn jeweils aus.



2. Male dem Hasen Augen, Nase, Mund und Ohren, außerdem noch Konturen mit einem schwarzen Filzstift.



3. Zeichne 2 große Kreise auf das rote und grüne Papier und jeweils 2 kleine Kreise auf das gelbe und hellblaue Papier. Schneide die Kreise aus.



4. Nun schneide dir ein Stück Schnur zurecht und klebe jeweils die passenden Einzelteile aufeinander. Beachte, dass dazwischen die Schnur sein muss. Am oberen Ende der Schnur machst du eine Schlaufe zum Aufhängen, am unteren Ende kannst du nach Belieben noch eine Perle einfädeln.



Die große Zirkusaufführung

Am 28.04.2023 um 14.00 und 16.00 Uhr begannen die großen Zirkusaufführungen der GGL Ründenoth in der Turnhalle am Schulzentrum.

Die Clowns eröffneten albern die Show. Sie sprangen, lachten und alberten herum.

Die Trampolinspringer hauten alle Zuschauer um. Auch die Tellendreher zeigten tolle Kunststücke.

Dann war es endlich an der Zeit. Die Schmerzlosen kamen in die Manege. Die einzigartigen Fakire liefen über echte Nägel und grüne Glasscherben.

Als die Akrobaten Pyramiden bauten, hielten die Zuschauer den Atem an.

Die eleganten Seiltänzer liefen über ein kleines Drahtseil.

Als die Jongleure mit Tüchern, Ringen und anderen Materialien jonglierten, war alles leise. Sogar die Zuschauer auf der Tribüne waren still.

Danach alberten die Clowns noch herum. Sie schubsten sich gegenseitig vom Stuhl, bis schließlich alle auf dem Stuhl saßen und umkippten.

Am Ende kamen alle GGL-Ründenoth-Artisten noch einmal in die Manege und sangen das Zirkuslied. Die Zuschauer applaudierten. Allen hatte es gut gefallen.

Casimir Krumpen, 4b



Arina

Всем привет. Меня зовут Арина. И я хочу Вам об этом рассказать. Мне очень понравилось жонглировать. Это немного тяжело и совсем легко. Сначала все вещи, которые были у меня в руках, почему-то падали, и не раз. Я думаю, что это очень тяжелая работа, потому что работать клоуном и хорошая физическая подготовка. Но мне нравится такое занятие. Я так же видела как циркач на своем подбородке метлу вертел. Это сложно и страшно. Мы хорошо выступили на проэкте. И все дети много смеялись и радовались. Было очень весело.

Hallo zusammen!

Ich heiße Arina. Und ich werde über mein Zirkusprojekt erzählen. Es ist ein bisschen schwierig und nicht so leicht. Alle Sachen aus meinen Händen nicht noch einmal fallen gelassen zu haben. Ich denke, dass es eine schwere Arbeit ist, aber ich mag das machen. Arbeiten im Zirkus macht mir Spaß. Ich habe auch gesehen, wenn ein Zirkusmitarbeiter den Besen auf dem Kinn balanciert hat. Es ist schwer. Dann haben wir ein Lied gesungen, das wir gelernt haben.

♥ Von Arina ♥



Drei ukrainische Kinder aus der Klasse 3b haben ihre Eindrücke aus der Zirkuswoche aufgeschrieben.

Viktoriia

Мне этот цирковой проэкт очень понравился. А особенно жонглирование. (Что же мы там делали?) У нас в руках были платочки и мы стояли в один ряд. А те, кто не жонглировал, сидели на полу. И все остальные потом тоже жонглировали. Мы с егором были парой жонглеров. Потом нам выдали специальные кольца. И когда уже все выступили, тогда и закончилось цирковое представление. Мне очень понравился этот цирковой проэкт.

Ich mag dieses Zirkus-Projekt sehr. Ich jonglierte gern!

Was haben wir gemacht? Wie trugen Tücher in unseren Händen. Dann waren wir in einer Reihe. Und wer nicht jonglierte, der sass auf dem Boden.

Ich war ein Paar zusammen mit Ehor. Wir jonglierten auch mit Ringen. Und als wir fertig waren, war die Show zu Ende.

Ich freue mich über dieses Zirkus Projekt.

Von Viktoriia

Hier die Texte der ukrainischen Kinder in Russisch und in deutscher Übersetzung:

Ehor

Я очень люблю теперь жонглировать. Также я научился прыгать на батуте правильно, хотя сначала очень боялся. Но позже все получилось. В пятницу на цирковом представлении с нами были родители в спортзале. Мне очень понравился этот цирковой проэкт.

Ich mag Jonglieren sehr. Ich habe Trampolin springen gelernt. Zuerst hatte ich große Angst. Aber später hat alles geklappt. Die Eltern waren auch mit uns am Freitag in der Halle.

Von Ehor

MANEGE FREI
FÜR DIE
UNGLAUBLICHEN
ARTISTEN DER
GGS RÜNDEROTH!

CIRCUS

Zuerst mussten die Lehrer
und Trainer geschult werden...

THE GREATEST SHOW
IN THE WORLD





*** **CIRCUS** ***
... dann waren die Kinder dran!
Alle durften mal ausprobieren,
was ihnen am besten gefällt!
THE GREATEST SHOW
IN THE WORLD



CIRCUS ★ ★ ★

... und DANN war es endlich soweit! Der Tag der Aufführung war da, und unzählige Eltern, Großeltern, Tanten, Onkel, Geschwister und Freunde saßen gespannt auf der Bühne und ließen sich verzaubern!

THE GREATEST SHOW IN THE WORLD





... UND VIEL ZU SCHNELL WAR ALLES VORBEI!

Nach den Sommerferien wird es die Möglichkeit geben, ein Fotobuch mit den schönsten Momenten der Zirkuswoche zu kaufen. Nähere Infos dazu kommen über die gelbe Mappe!



Viele Helfer auch hinter der Bühne



Über 30 Eltern, Großeltern und ehemalige SchülerInnen halfen am Aufführungstag nicht nur auf, sondern auch hinter der Bühne! Ob am Kuchen- und Salatbuffet, beim Getränkeverkauf, am Popcornstand, als Make-Up Künstlerin oder aber auch als Dresser...

Ohne die vielseitige Unterstützung der Eltern hätte die Zirkusaufführung nie so toll stattfinden können.

An dieser Stelle ein dickes DANKE!

Auch in der OGS war der Zirkus los!



Während der Zirkuswoche gab es natürlich keine Hausaufgaben, also hatten die OGS-Kinder viel Zeit für ein cooles Nachmittagsangebot. An insgesamt 3 Nachmittagen backten jeweils 10 fleissige JungbäckerInnen der Mond-, Sonnen- und Sternengruppe mit Kerstin Nievelstein über 100 Cupcakes für ihre Gruppen. Es gab Vanillecupcakes und vegane Schokoladencupcakes mit einer tollen, ganz individuellen Clownsdeko.... und es duftete in der ganzen Schule und die Gruppen warteten ganz ungeduldig auf ihre kleinen Kuchen.

Die Kinder erledigten alle Arbeitsschritte selbstständig und arbeiteten super in 5er Teams zusammen. Es wurde gewogen, gerührt, natürlich auch ein bisschen Teig genascht und nach dem Backen verziert, was das Zeug hält. Herausgekommen sind Kunstwerke, fast zu schade, zum Essen, aber nur fast.

In den Gruppen wurde gemütlich zusammen gegessen und die Kinder überlegten schon, was man nach den Sommerferien in der grossen Küche backen könnte.



zum Thema Zirkus

bunte Girlande aus Papier

Wir brauchen rotes und grünes Papier und blaues Papier. Wir schneiden dünne Streifen. Dann kleben wir sie zusammen.

NOAH*.
 Wir brauchen rotes Papier und grünes Papier und blaues Papier. Wir schneiden dünne Streifen und kleben sie zusammen.



Anleitung von Noah Kitschelt, 2. Klasse

selbstgemachte Jonglierbälle

Das brauchst Du:

- * Frischhaltefolie
- * Küchenwaage
- * Reis
- * Schere
- * Luftballons



Anleitung von: <https://ichglaubichstehimwaldorf.wordpress.com>

Fussballtricks

Fussball ist ein Mannschaftssport mit einem Ball. Den Ball darf man mit den Füßen, Beinen, Kopf und mit der Brust berühren, aber nicht mit der Hand, sonst bekommt man eine gelbe Karte.

Unsere Reporter Kirill und Jakob aus der Klasse 4a sind begeisterte Kicker und haben für euch die coolsten Fussballtricks zusammengestellt.

So könnt auch ihr demnächst auf dem Platz glänzen

LEVEL 1 "Anfänger"

RÜCKWÄRTS-FINTE

Schritt 1: Du hast den Ball auf dem rechten Fuß, setzt kurz die Sohle drauf...

Schritt 2: Zieh den Ball hinter dich.

Schritt 3: Mit dem Spann führst du den Ball hinter deinem Rücken nach links. Jetzt denkt der Gegner, dass du mit der Hacke spielen wirst und richtet seine Deckung danach aus.

Schritt 4: Doch du ziehst den Ball mit ordentlich Schwung wieder nach rechts und trittst schnell nach rechts vorn an.

KOPFBALL-HEBER

Schritt 1: Behalte die Flugbahn des noch gespielten Balls genau im Auge und stell dich so hin, dass der Ball genau auf deinen Kopf zufliegt.

Schritt 2: Du gehst etwas in die Knie und holst zu einem kräftigen Kopfstoß aus, der den Ball über den Gegenspieler hinaushieft.

Schritt 3: Während der Ball in der Luft ist, drehst Du dich um und prescht am Gegner vorbei zum Ball. Gut ausgetrickst!

LEVEL 2 "Fortgeschrittene"

HINTERRÜCKS

Schritt1: Du stoppst aus dem Dribbling und stellst dich sicher auf das rechte Bein. Das linke Bein hebst du am Ball vorbei und ...

Schritt 2: setzt es schützend davor ab. Als nächstes schiebst du den Ball vorsichtig mit der Innenseite des rechten Fußes hinter der Hacke des linken Fußes vorbei.

Schritt 3: Dann nimmst Du Schwung und schießt mit der Aussenseite nach rechts.

Schritt 4: Jetzt noch Beine entknoten und weiter gehts auch für dich im Spiel.

LEVEL 4 "Profi"

CROSS KICK

Schritt 1: Du dribbelst zielstrebig auf den Verteidiger zu. Kurz vor ihm stoppst du und setzt den rechten Fuß auf den Ball.

Schritt 2: Nun ziehst du den Ball mit rechts ein kleines Stück nach innen und kickst ihn dann sofort mit der linken Innenseite...

Schritt 3: Rechts am Gegner vorbei. Du selbst startest direkt nach links.

Schritt4: Bevor der Gegenspieler verstanden hat, sind Ball und Du schon hinter ihm.



allgemeines Infos zur Fussball-Weltmeisterschaft

* höchster Sieg
Ungarn - El Salvador 10:1

* jüngster Spieler:
Mendez, 16 Jahre, Uruguay

* ältester Spieler:
El Hadary, 45 Jahre, Ägypten

TOP 10 in der ewigen Tabelle der besten Mannschaften der Welt:

10. Belgien
9. Uruguay
8. Niederlande
7. Spanien
6. England

5. Frankreich
4. Italien
3. Argentinien
2. Deutschland
1. Brasilien

Infos zusammengestellt von Kirill und Jakob, Klasse 4a

SPORTFEST auf dem Sportplatz

Am Samstag, dem 3.6. war die gesamte Schule bei tollem Wetter auf dem Sportplatz, um an den Bundesjugendspielen teilzunehmen. Zum Glück haben sich die Spiele weiterentwickelt und sind nicht mehr so, wie Eltern und Großeltern sie noch kennen werden. Natürlich ist es immer noch ein Wettkampf und es gibt Urkunden. Aber die Angebote wurden verändert, so dass es den Kindern viel mehr Spaß bereitet, sich zu bewegen. Jetzt fand man zum Beispiel ein Sprungtuch, Kegel und Hürden auf dem Platz.

Das Planungsteam, Frau Weber und Herr Komenda, hatten alles vorbereitet.

Weil das Fest am Samstag stattfand, konnten sich sehr viele Eltern und Verwandte beteiligen und an den Stationen mithelfen.

Das gefiel den Schülerinnen und Schülern natürlich, weil sie ihrer Familie zeigen konnten, was sie schafften. Außerdem hatten Eltern die Gelegenheit, einmal zu sehen, was ihre Kinder leisten können. Der Förderverein stiftete Äpfel für alle. Zum Abschluss gab es einen gemeinsamen Tanz!

Ein schön sportlicher Schulfamilien - Tag bei traumhaftem Wetter.

Herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer und auch an den TSV Runderoth, der uns den Platz zur Verfügung gestellt hat! (Ga)



BASKETBALL WM DER GRUNDSCHULEN



Anfang März erreichte die GGS Runderoth die Einladung zur Basketballgrundschul-WM 2023. Teilnehmen durften nur Jungen und Mädchen aus der dritten Klasse.

Im Kollegium war schnell klar: Das würden wir gern machen, aber bekommen wir auch genug Kinder zusammen?

Das war jedoch kein Problem. Schnell hatten wir eine **Mannschaft von 14 Kindern** zusammen.

Aber dann die Frage: Wann sollen wir trainieren? Alle Kinder waren bereit, freitags in der 5. und 6. Stunde in den kommenden Wochen zu trainieren. Alle waren Feuer und Flamme. Dies bemerkte man auch in den Pausen. Überall wurde Basketball gespielt.



Aber nicht nur die Kinder waren begeistert, sondern auch die Eltern. Der Förderverein spendierte der Mannschaft Trikots und Hosen, die Beflockung bezahlten die Eltern der Mannschaft und unser Logo wurde von Frau Mitura entworfen. Hierfür dankt die Mannschaft ganz herzlich.



Der erste Höhepunkt war die Verlosung der Länder. In einer Videokonferenz mit über 30 Schulen wurden die teilnehmenden Länder verlost. Wir mussten lange warten und zittern bis klar war: **Wir repräsentieren Spanien!** Der Jubel war riesig im Klassenzimmer. Nun mussten wir nicht nur trainieren, sondern parallel auch unsere Präsentation vorbereiten.

Am 12. Mai war es endlich soweit. Mit einem kleinen Bus fuhren wir morgens um 8:00 Uhr Richtung Bonn. Alle waren ganz aufgeregt. Zusammen waren wir acht Mannschaften, die in zwei Gruppen spielten. In unserer Gruppe spielte Frankreich, Deutschland und die USA.

Im ersten Spiel ging es gegen Frankreich (dem späteren Weltmeister). Obwohl wir gute Chancen hatten, fiel der erste Korb für Frankreich. Halvor warf dafür den ersten Drei-Punktewurf im Turnier. Dies reichte jedoch nicht, und wir verloren 4:12. Das nächste Spiel gegen Amerika haben wir klar 13:4 gewonnen, danach mussten wir uns jedoch sehr knapp Frankreich geschlagen geben (12:10).

Auch das nächste Spiel ging leider verloren, sodass wir um **Platz 7** spielten. Die Stimmung war zu dem Zeitpunkt in der Mannschaft am Boden; wir hatten uns so viel mehr ausgerechnet.

Aber eine gute Mannschaft kommt immer zurück und so haben wir unser letztes Spiel wieder deutlich mit 16:8 gewonnen.

Was nehmen wir mit von dem Turnier?

Wir haben eine tolle Basketballmannschaft an der GGS Runderoth. Alle haben bestens zusammen-gearbeitet. Alle sind über sich hinausgewachsen. Alle haben sich unheimlich angestrengt. Zur Belohnung durfte die Mannschaft ihre Trikots und Hosen behalten und jeder bekam einen Basketball geschenkt, die wir auf dem Turnier gewonnen hatten.

Ich bin unheimlich stolz auf meine Mannschaft!
Mit einem: Basket-BALL-OLÉ!

El Entrenador (Herr Komenda)



Unsere Redaktion im Schuljahr 22/23



Das Team bei der Arbeit
(von oben nach unten)

- * Witze Recherche
- * Workshop "Fake News"
- * Interview mit einem Musicaldarsteller
- * Dreharbeiten mit dem Ipad
- * Interview-Workshop mit Thomas W.
- * "Frag Ründi"- Arbeitsgruppe
- * Grafikabteilung
- * Dreharbeiten "Team Ersties"



Frag Ründi!

Ihr habt Ründi eure Fragen gesendet... und er hat für euch nachgeforscht!

Warum springt ein Flummi?

Ganz einfach:
Flummis springen, weil sie elastisch sind.

Bei einem Aufprall verformt sich der Flummi kurz und geht dann zurück in seine ursprüngliche Form.

Die Energie aus der Bewegung wird dann wieder freigesetzt und der Flummi springt zurück in die Richtung, aus der er gekommen ist.

Warum bleiben große Boote auf dem Wasser und gehen nicht unter?

Du hast bestimmt schon einmal gesehen, dass ein Holzstück auf dem Wasser schwimmt. Und du weißt auch, dass eine Metallkugel im Wasser untergeht.

Warum gehen Schiffe, die aus schwerem Metall gebaut sind, dann also nicht unter? Sie sind innen hohl und haben eine bauchige Form. Ob ein Gegenstand schwimmt, hängt also nicht nur von seinem Gewicht ab, sondern auch von seiner Form. Durch die Form wird ein Auftrieb erzeugt, der das Schiff auf dem Wasser hält.

Warum kann man Feuer mit Wasser löschen?

Wasser kühlt den Brand und entzieht dem Feuer Wärme. Der Wasserdampf verdrängt Luft, der Sauerstoff wird knapp, ohne Sauerstoff kann das Feuer nicht brennen.

Also: weniger Wärme – weniger Sauerstoff – das Wasser löscht so das Feuer.

Wie gut können Pferde hören?

Ein Pferd kann Töne bis zu 32.000 Hertz wahrnehmen, das ist etwa das Doppelte von dem, was ein Mensch hören kann.

Zum Vergleich: Der Mensch hört nur 16.000 Hertz. Hunde und Katzen können sogar 50.000 Hertz hören!

Warum hatten/haben Indianer (bzw. Indigene) keinen Bart?

Forscher glauben, dass der Körper sich an das Leben in kalte Klimazonen einfach angepasst hat.

Eng anliegende Barthaare fangen bei kalter Luft an zu vereisen und führen zu Unterkühlungen im Gesicht. De viele Indigene in kalten Klimazonen leben (z. B. Alaska, Kanada) bildete sich der Bartwuchs zurück.

Wie kommt die Farbe in den Stift?

Ründi hat herausgefunden, dass die Farbtöne aus chemisch hergestellten Farbpulvern im Labor gemischt werden. Dabei hat jeder Farbton sein eigenes Rezept. Damit die Minen fest werden und nicht brechen, kommt dazu noch ein Bindemittel. Dann wird alles mit Wasser zu einer Masse verknetet und alles wird in eine Presse gefüllt und zu einem dicken Strang zusammengepresst.

Die getrockneten Minen kommen in ein Holzbrettchen, in das Rillen gefräst wurden. Dann wird ein zweites Brettchen – wie bei einem Butterbrot – von oben daraufgelegt und beides wird verklebt. Eine Fräse zerschneidet dann die Brettchen in einzelne Stifte. Zum Schluss werden die Stifte noch mehrfach mit ungiftigem Lack lackiert.

Warum ist der Himmel blau?

Jede Farbe hat eine andere Welle. Beim blauen Licht sind die Wellenbewegungen stärker.

Blaues Licht trifft deshalb häufiger auf Teilchen in der Luft und wird deshalb stärker gestreut...
... und das Streulicht macht den Himmel dann blau.

Wie viel Gewicht trägt ein zugefrorener See?

Die absolute Untergrenze für die Tragfähigkeit von Eis, das einen Erwachsenen tragen würde, ist eine Dicke von 5cm.

Bei 8cm können Gruppen die Eisfläche sicher betreten. Bei 18cm Dicke können auch Autos auf dem Eis gefahrlos stehen.

Wusstest du:
der **Baikalsee in Sibirien** friert im Januar/Februar so dick zu, dass er eine Eisdicke von bis zu 2m hat!

Wie entstehen Diamanten?

Diamanten entstehen aus Kohlenstoff, etwa 150km unter der Erdoberfläche unter riesigem Druck mehrerer Erdschichten.

Die Atome fügen sich dann zu harten Kristallgittern zusammen.

Die Entstehung dauert Millionen oder Milliarden Jahre im flüssigen Gestein der Erdkruste.

Wusstest du:
Diamanten werden meist aus Schloten von erloschenen Vulkanen gewonnen, die meist senkrecht nach unten abgebaut werden.

Wie kommt die Füllung in den Berliner?

Rüнди hat dafür einem Bäcker über die Schulter geschaut:

Zuerst werden Kugeln aus Hefeteig geformt. Dann wird der Teig im Fett-Bad gebacken. Danach wird Marmelade in eine Back-Spritze gefüllt und in den Berliner gespritzt.

Fertig ist die süße Leckerei!

Wie weit ist die Sonne entfernt?

Die Sonne ist ungefähr 150 Millionen Kilometer von der Erde entfernt!

Eine Boeing 747 (Jumbo) bräuchte für den Flug zur Sonne bei einer Geschwindigkeit von 920 km/h rund 18,56 Jahre, um das Ziel zu erreichen.
Ein Fahrzeug mit 150 km/h bräuchte dafür 113,85 Jahre.
Ein Fußgänger etwa 3416 Jahre bei angenommenen 5 km/h.
Ein Radfahrer mit 20 km/h würde an der Sonne in rund 854 Jahren ankommen.
Rüнди stellt deshalb fest: es sind also sowohl Ausdauer als auch reichlich Proviant notwendig.

Wie tief kann man tauchen?

Der Weltrekord beim Gerätetauchen liegt bei 332,35 Metern. Dafür braucht man aber mehrere Tauchflaschen mit einem speziellen Gasmisch.

Tiefer kann man nur mit Druckanzügen tauchen, maximal aber nur bis ungefähr 450 Meter Tiefe.

Wenn du auch eine Frage hast, um die Rüнди sich kümmern soll, dann schreib ihm eine E-Mail an:

RuendiCooleSchule@gmail.com



ON AIR

mit Radio Berg



Die Radiojournalistin Heike Magnitz erfuhr vom preisgekrönten Podcast der Coolen Schule und besuchte im Dezember die Redaktion. Die Kinder bereiteten ihr einen großen Empfang in der Mensa. Frau Magnitz stellte sich einerseits den Fragen der JungreporterInnen. Sie erzählte aber auch ein bisschen etwas über ihre Arbeit beim Radio. Die Kinder hatten viele Fragen vorbereitet, die die Journalistin geduldig beantwortete.

Dann waren die Kinder dran und Frau Magnitz interviewte sie zum Thema Adventskalender und welches Geräusch ihr Geschenk gemacht hatte. Dabei durften sie das Geschenk selbst aber nicht benennen, sondern mussten dem Radiohörer den Inhalt ihres Tüchchens beschreiben. Die sollten nämlich bei der Ausstrahlung des Radioberichtes erraten, was die Kinder geschenkt bekommen hatten. Das war sehr spannend und auch nicht immer einfach! Diese Interviews waren dann noch am gleichen Tag im Radio zu hören.



Frau Magnitz war begeistert von den Kindern und sie lud die Redaktion zu Radio Berg ein. Was die Kinder dort demnächst erleben werden, erfahrt ihr natürlich hier in der Coolen Schule- Zeitung!



Am 9. März 2023 hat uns Thomas Welling - Autor, Regisseur und Cartoonist - wieder besucht. Er war 2022 schon einmal in unserer Redaktion und hat uns zum Thema ‚wie führe ich ein gutes Interview‘ trainiert. Diesmal hatte er sich auch wieder etwas Tolles ausgedacht!

Zuerst haben wir zusammen eine kurze Konzentrationsübung gemacht. Dann haben alle Kinder ein Fantasietier auf ein Blatt Papier gemalt. Meins war ein Langhalsgiraffenschwein. Danach folgte der spaßige Teil: Wir haben die Blätter zerknüllt und uns gegenseitig damit abgeworfen. Nach 1 Minute hat jeder einen Papierknödel aufgehoben und musste sich dann geschickt durch die Kinder fragen

1. wessen Fantasietier das ist,
2. wie es heißt,
3. und was es Besonderes kann.

Dabei hat sich schon gezeigt, wer geschickt Fragen stellen und andere ‚ausquetschen‘ kann. Unsere Ergebnisse haben wir dann den anderen Kindern präsentiert.

Im zweiten Teil des Trainings sind einige Kinder in die Rolle eines ‚Promis‘ geschlüpft, der sich mit speziellen Dingen besonders gut auskennt. Z. B. mit langem Ausschlafen, Urlaubsplanung oder dem Lieblingsgetränk. Die restlichen Kinder waren Reporter und haben den ‚Promi‘ mit vielen Fragen gelöchert. Da gab es sehr lustige Antworten, wie ihr euch denken könnt.

Es war wieder richtig toll, dass Thomas da war! Wir freuen uns schon auf den nächsten Besuch und ein neues, spannendes Training!

Linus, 4a



FAKE NEWS

Jeden Tag erscheinen weltweit Millionen neuer Videos, Artikel und Posts im Internet. Doch woher soll man wissen: Stimmt das wirklich, was da zu sehen und zu lesen ist?

Oder ist alles nur Fake?

Die Redaktion der Coolen Schule hat sich zu diesem Thema im März in der Redaktion getroffen. Die Kinder haben mit Kerstin und Sandra darüber gesprochen, was Fake News sind, wie man sie erkennt und was man selbst als Grundschulkind schon machen kann, um richtige von falschen News zu erkennen.

Aber nicht nur Fake News war ein Thema, was die Kinder sehr bewegt hat. Ebenso spannend war die Diskussion: Wie verhält man sich in den sozialen Medien, z.B. in WhatsApp oder TikTok? Was ist erlaubt und wo macht man sich unter Umständen strafbar?



Dazu ein paar Gedanken von Eng. 3a:

Hallo, ihr lieben LeserInnen. Ihr fragt euch bestimmt, was FAKE NEWS sind? Fake News sind falsche Meldungen im Internet, Fernsehen oder Zeitungen. Die Gründe für Fake News sind unterschiedlich, z.B. verbreitet man falsche Informationen, um Geld zu verdienen, sich einen Scherz zu erlauben oder anderen damit zu schaden. Ganz viele Personen können Fake News herstellen: Youtuber oder aber auch Politiker wie der russische Präsident Putin oder der ehemalige amerikanische Präsident Trump. Fake News richten Schaden an und stören die Privatsphäre und sind gleichzeitig falsches Wissen.

Wenn ihr euch nicht sicher seid, ob News wahr oder falsch sind, fragt am besten einen Erwachsenen um Hilfe und/ oder checkt die Webseiten, die wir euch unten in der Infobox verlinkt haben.



Ihr wollt mehr darüber erfahren?

Dann seid gespannt! In der Winterausgabe der "Coolen Schule" werden wir uns ausgiebig mit den Themen **soziale Medien, Medienkompetenz für Kinder, Benimm-Regeln für WhatsApp und Co und Mobbing** beschäftigen.

Außerdem stellen wir euch tolle Seiten für Kids im Netz vor, zum Spielen, Nachrichten lesen und Videos schauen.

Welche Erfahrungen habt ihr mit **Fake News** und **sozialen Medien**?

Habt ihr schon ein eigenes Handy?

Welche Apps nutzt ihr?

Welche Herausforderungen gibt es für euch?

Schreib der Redaktion der Coolen Schule eine Mail und erzähle uns von deinen Erfahrungen!

weitere Infos:

www.schau-hin.info

<https://www.br.de/sogehmedien>

<https://www.ionos.de/>

<https://www.zdf.de/kinder/logo/>

[whatsapp-risiken-einfach-erklaert-102.html](https://www.zdf.de/kinder/logo/whatsapp-risiken-einfach-erklaert-102.html)

WITZE

für den Sommer



Wohin geht ein Reh mit Haarausfall?
In die Reh-Haar Klinik!

Wie nennst du einen Hund,
der am Strand liegt? Einen Hot dog!

Linus stößt sich an der Rutsche auf dem
Spielplatz den Kopf. Kommt ein Mann vorbei
und fragt: "Gehts dir gut, soll ich Eis
holen?" Antwortet Linus: "Schokolade
und Erdbeere, bitte."



Die Familie isst Frühstück und Henry will
sofort die Marmelade haben.
Seine Mutter fragt: "Wie heißt das
Zauberwort mit zwei '+'?
Henry: "Flott!"

Der Deutschlehrer sagt zu Fritzchen:
"Wenn du nur eine Sache weißt über die Dichter
des 17. Jahrhunderts, dann bekommst du keine
schlechte Note von mir, versprochen!"
Fritzchen: "Sie sind alle tot."

Kommt ein Pferd in den
Blumenladen und fragt:
"Ham-se-Ma-geritten?"



Witzman von Noah

Lisa fragt ihre Mutter: "Kennst du den
Unterschied zwischen Radio, Fernsehen
und Taschengelderhöhung?"

Mutter: "Nein!"

Lisa: "Das Radio hört man, das Fernsehen
sieht man, aber von einer
Taschengelderhöhung hört und sieht man
überhaupt nichts!"

Zu welchem Arzt geht Pinocchio?
– Zum Holz-Nasen-Ohren Arzt!

Tim ist schon fünf Jahr alt, hat aber noch nie Wort
gesprochen. Eines Tages beim Mittagessen sagt er zu seiner
Mutter: "In der Suppe fehlt Salz!"
Die Mutter ist völlig erschrocken. Nach einer Weile fragt sie:
"Tim, warum hast du denn die ganze Zeit nichts gesagt? Ich
habe mir große Sorgen gemacht!"
Antwortet Tim: "Bis jetzt war das nicht nötig, weil das Essen
was immer in Ordnung war!"

Wie nennt man einen Bären,
der schreiend auf einer Kugel sitzt?
- Kugelschreibär!



Osterferienbetreuung in der OGS

Thema:
KLIMAWANDEL

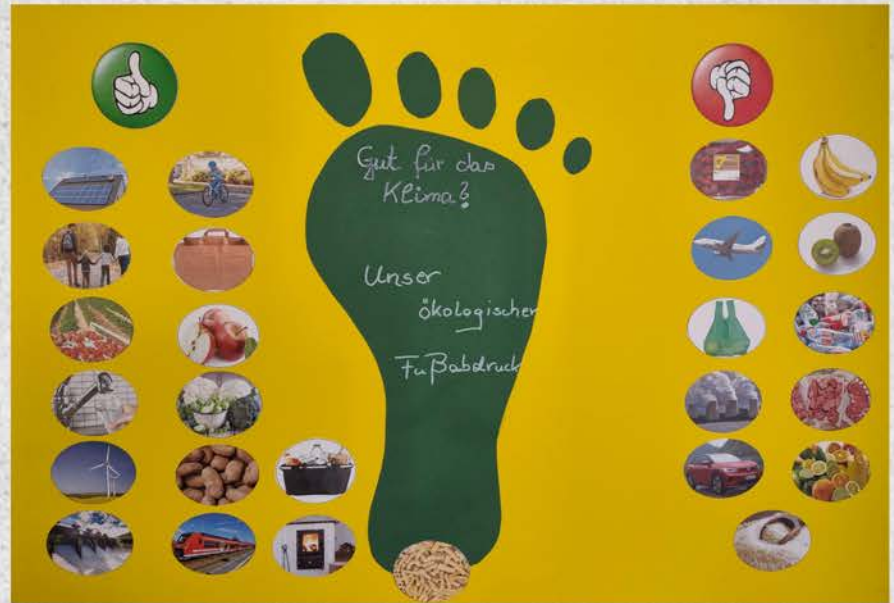


Klimawandel ist ja ein ziemlich aktuelles Thema, das auch die Kinder in der Grundschule Ränderoth bewegt. Das Team der OGS hatte sich dazu viele Gedanken gemacht und tolle Angebote für die ca. 30 Kinder in den Osterferien vorbereitet.

Zu Beginn der Themenwoche haben die Kinder überlegt, was Klimawandel eigentlich bedeutet und was **gut** bzw.

schlecht fürs **Klima** ist.

In dem Zusammenhang haben sie auch einen tollen Film von **Checker Tobi** geschaut.



Wir haben uns mit **Upcycling** beschäftigt, also wie man aus alten Dingen, die man nicht mehr braucht, neue Dinge gestalten kann, um so Müll zu vermeiden.

Wir haben alte CD's zu super schönen **Untersetzern** umfunktioniert. Dazu brauchten die Kinder nur etwas Filz für die Rückseite, weiße Farbe als Grundierung und schöne Servietten, um die Oberseite bunt zu gestalten.

In der Sonne trockneten die Unikate sehr schnell und am Ende des Tages konnte jedes Kind einen tollen Untersetzer mit nach Hause nehmen.

Die Kinder hatten viel Spass dabei, aus Stoffresten eigene **Wachstücher** herzustellen.

Dazu musste zuerst aus dem Stoff ein Rechteck ausgeschnitten werden. Dann bügelten sie mit dem Bügeleisen vorsichtig kleine Wachspelchen auf den Stoff.

Fertig waren die Tücher! Eine gute Möglichkeit, um zuhause Klarsicht- oder Alufolie einzusparen. Ausserdem sind die Tücher wiederverwendbar.



Upcycling



Was kann man aus **Altpapier** machen ?

Wie wäre es mit Wiederverwerten?

Also ran an die Papierreste, alles klein reissen und in Wasser einweichen. Nach ein paar Stunden konnte der Papierbrei gemixt und dann durch ein Sieb abgeschöpft werden. Kleine flache Häufchen aufs Backblech, noch ein bisschen aufhübschen mit Serviettenmotiven und dann trocknen lassen.

Entstanden sind einzigartige **Lesezeichen!**



Und dann das!
Hausmeister Herr Gosch brauchte dringend Hilfe, da der Osterhase den Schulhof der Sekundarschule verwüstet hatte.

Überall lag **Müll** und Papier rum.

Doch Hilfe war schnell gefunden. Die OGS-Kinder eilten herbei und halfen fleissig, den Müll wieder einzusammeln. Zur Belohnung gab es für alle Schokolade :-)



In der zweiten Ferienwoche machten wir schöne Ausflüge.

Ein besonderes spannender Besuch stand u.a. in der

Papiermühle

"alte Dombach" auf dem Plan.



Am letzten Tag der Ferienbetreuung machten wir eine **Wanderung** bei strahlendem Sonnenschein zum **Hollenberg**.

Dort pflanzte die OGS 2021 neue Bäume und diese wollten wir uns anschauen.

Nach 1 Stunde Fussmarsch, vorbei am Haldyturm und an einer Alpakafarm, erreichten wir die kleinen Bäume und staunten nicht schlecht, wie gross sie mittlerweile schon sind.

Auch diese Aktion hilft das Klima zu schützen!



Kids Uni

Die Shetland-Ponys

Aussehen
 robust
 klein
 dämmig
 großen Kopf
 Stern klein
 Ohren klein
 Hals kräftig
 Beine kurz
 lange voll Mahlen
 Schnauze dicht

150-190 kg
 87-107 cm

Lebensraum
 Shetlandinseln in
 Schottland
 regnerisches und
 stürmisches Wetter

YouTube

Steckbrief

Roland Kaiser

Name: Kaiser
Vorname: Roland
 Geboren: 1961 in West-Berlin
 Bekannte Lieder: So wie du bist, Schokolade, Dich zu lieben, Jockelch, Klau, a, sehr schön, Vater (als Witz), hast du nicht noch Jungs?

Familie: Er ist bei einer Pflegefamilie aufgewachsen.
 Arbeit: früher Ausbildung zum Automobilkaufmann

Interessensgebiete: Ratsel

Mahatma Gandhi

Steckbrief
 Geboren: 2.10.1869
 Wo ist er geboren? Porbandar
 Er starb am: 30.1.1948
 Wie heißt er? Jinnah (Nichtannahle)
 Sein Beruf: Anwalt
 Kinder: Harilal, Manilal, Devdas, Ramdas, Anand
 Wie alt wurde Gandhi? 78 Jahre

Das Ashoka Rad
 ist in der Mitte der indischen Flagge
 es steht auch für Bewegung

Rupee's
 15,00 €
 100 Rupee = 1 Euro

Wie wurde Gandhi getötet?
 Nathuram Godse
 1948 wurde mit 3 Schüssen erschossen in der Ghat Varanasi

Wie oft war Mahatma Gandhi im Gefängnis?
 Gandhi war 18 Mal im Gefängnis und 2 Jahre im Gefängnis

Indische Flagge
 30. August 1947
 30. August 1947 wurde die indische Flagge eingeführt

Quaalen

BMW Z4

Modell 2

Kein

Michael Jackson

offizieller Song
alle Zeit

Aufgepasst Sonnenschein!

Bald sind Ferien und es geht wahrscheinlich in den Urlaub an den Strand oder in die Berge, obwohl Zuhause ist es auch toll. Die Sonne scheint und wir freuen uns, doch wir alle müssen auch aufpassen..!

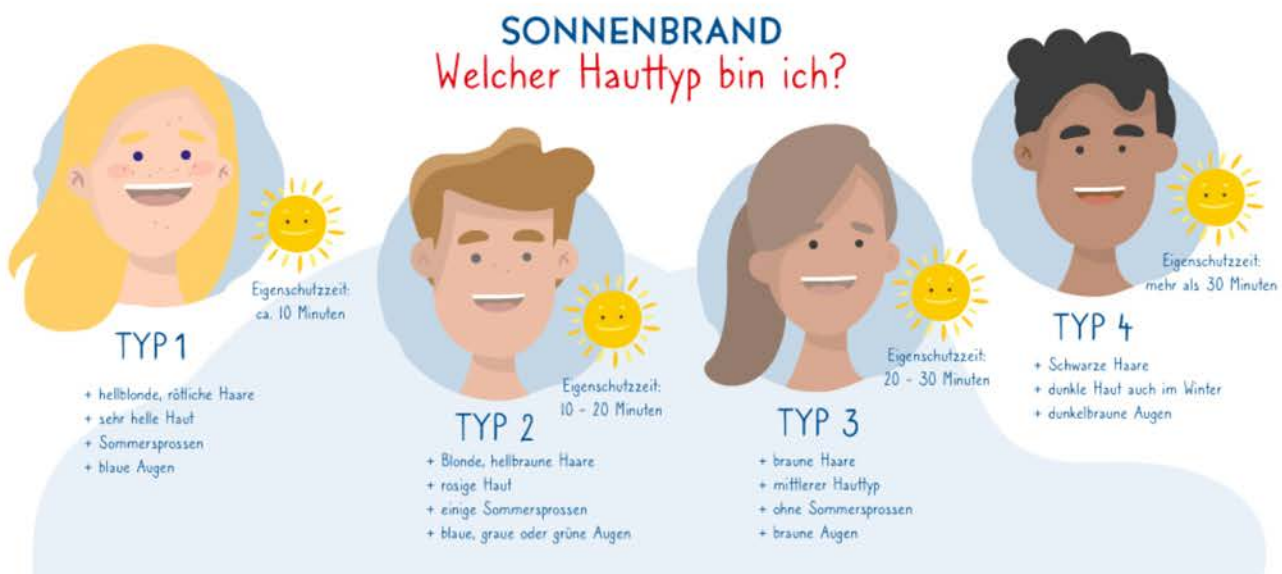
Warum?

Sonnenbaden ist nützlich, mit einer gesunden Dosis regen wir so unseren Vitamin-D an - in Maßen und zu bestimmten Tageszeiten. Zwischen 11 und 15 Uhr soll man sich besonders gut schützen und am besten im Haus verbringen. Die beste Zeit für Außenaktivitäten ist nach dem Frühstück und am Abend.

Aber manchmal möchte man sich am Strand entspannen und ein Sonnenbad nehmen...

Ganz wichtig - EINCREMEN!

Sonnencreme schützt die Haut vor ultravioletter Strahlung - UV Strahlung. Die ist im Sonnenlicht enthalten und für das menschliche Auge unsichtbar. Wenn du dieser Strahlung zu lange ausgesetzt bist, bekommst du einen **Sonnenbrand**. Das heisst, die Haut kann sich nicht mehr von selbst schützen und fängt an, sich mit schmerzhaften Rötungen zu wehren. Trägst du Sonnencreme auf die Haut auf, schützt diese dich eine Zeit lang vor einer solchen Verbrennung.



Es gibt zwei verschiedene Arten von Sonnencremes. Die eine filtert die UV-Strahlen aus der Sonnenstrahlen heraus und wandelt diese in unschädliche Wärme um. Die andere enthält kleine Teilchen, die wie Spiegel funktionieren. Das Sonnenlicht trifft auf die Haut und wird reflektiert - also zurückgeschickt - und kann so der Haut nicht schaden.

Die Dauer, der man die Haut als Erwachsener ungeschützt der Sonne aussetzen kann, ohne dass sie sich rötet, nennt man „Eigenschutzzeit“. Die Länge der Eigenschutzzeit hängt vom Hauttyp ab. Je dunkler die Haut, desto länger ist die Eigenschutzzeit.

Der **LichtSchutzFaktor (LSF)** auf der Sonnencreme gibt an, wievielfach länger als die Eigenschutzzeit man sich mit der Sonnencreme an der Sonne aufhalten kannst, ohne rot zu werden.

$$\text{Hautschutzzeit} \times \text{LSF} = \text{Sonnenbadzeit}$$

Beispiel: Erwachsene mit sehr heller Haut, haben nur etwa 5 Minuten Eigenschutzzeit. Diese 5 Minuten multipliziert mit LSF 20 ergeben 100 Minuten.

Nach spätestens 100 Minuten heisst es: RAUS AUS DER SONNE!

Weil deine Kinderhaut viel empfindlicher ist als die eines Erwachsenen, solltest du eine Sonnencreme mit einem hohen LSF 50+ wählen. Außerdem solltest du dich regelmäßig nachcremen und deine Haut gut beobachten.

Ich wünsche dir und deiner Familie schöne Ferien.

Eure Skin & Well Aging Lounge,
Natalia Siffrin

Gemüse Marke Eigenanbau

In unserem Gewächshaus gibt es jetzt im Frühling viel zu tun: mit meiner Mama habe ich die Erde aufgelockert, die wir vor einiger Zeit mit Hilfe unseres Anhängers auf der Leppedeponie besorgt haben. Diese Erde ist ein Gernsich aus Kompost und Sand mit Mutterboden vermischet. Dann setzen wir unsere Jungpflanzen ins Gewächshaus. Ich habe meinen eigenen Bereich mit bunten Hornveilchen abgegrenzt. Dort wachsen Zitronenverbene, bunter Mangold, eine Gurken- und eine Erdbeerpflanze. Die Blätter der Zitronenverbene können wir später als Tee verwenden, oder als Deko für unser Eis. Mitte Mai wird es nochmal richtig kalt draußen, da muss ich aufpassen, dass die Jungpflanzen nicht erfrieren, dann stelle ich vielleicht noch mal ein paar Grablampen um sie herum. Jeden Abend gieße ich die Pflanzen mit Regenwasser. Ein automatischer Fensteröffner sorgt im oberen Teil für ein gutes Klima (nicht zu heiß und nicht zu feucht).

Falls man keine Zeit oder Lust hat, die Pflanzen selbst zu ziehen, kann man die Jungpflanzen auch im Gartencenter kaufen. Mein kleiner Bruder Aron hilft auch schon im Garten. Er gießt mit seiner kleineren Gießkanne oder spielt Handlanger, besonders gerne sortiert er dann auch schon mal Kellerasseln und Regenwürmer.

Ich wünsche euch viel Spaß im Garten,
Enia, 4b



Frühling



Sommer



ENTDECKEN SIE DIE REVOLUTION FÜR DIE HAUT NUN AUCH IN
ENGELSKIRCHEN-RÜNDEROTH



SKIN & WELL AGING
LOUNGE

ERFAHREN SIE MEHR AUF UNSERER
WEBSITE: SWALOUNGE.EU



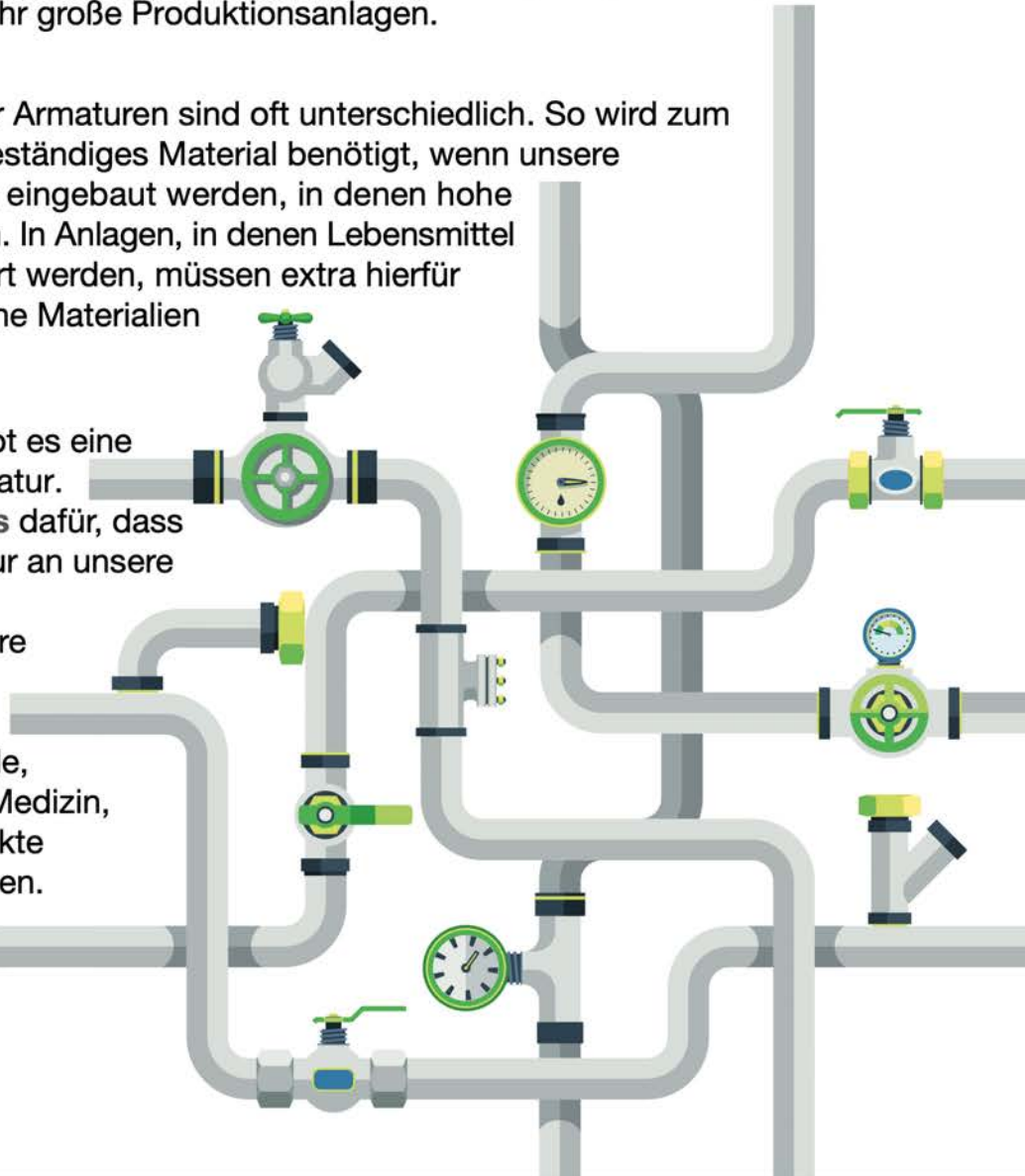
Woher kommt eigentlich das Papier, auf dem diese Buchstaben gedruckt sind? Dieses Papier, aber auch Limonade, Süßigkeiten, Kosmetik, Medizin und viele weitere Produkte müssen von Firmen hergestellt werden.

Die Industriearmaturen von **ArmaSys** sorgen dafür, dass diese Produktion stattfinden kann. Unsere Armaturen regeln und steuern den Fluss der Produkte in großen Rohrleitungen. Wie ein Wasserhahn im Badezimmer, der das Wasser auf und zu drehen kann. - Nur eben in viel größer.

Weil die Anwendungsgebiete so zahlreich und unterschiedlich sind, gibt es die Industriearmaturen von **ArmaSys** in zahlreichen Ausführungen. Als kleines Ventil, für kleinere Rohrleitungen, oder eben als ganz große Absperr- oder Regelklappe für sehr große Produktionsanlagen.

Auch die Materialien der Armaturen sind oft unterschiedlich. So wird zum Beispiel ein sehr hitzebeständiges Material benötigt, wenn unsere Armaturen in Bereichen eingebaut werden, in denen hohe Temperaturen herrschen. In Anlagen, in denen Lebensmittel oder Getränke produziert werden, müssen extra hierfür geprüfte und zugelassene Materialien verwendet werden.

Für jede Anwendung gibt es eine bestimmte Industriearmatur. Wir sorgen mit **ArmaSys** dafür, dass diese bestimmte Armatur an unsere Kunden geliefert wird. Diese Kunden und unsere Armaturen kümmern sich dann darum, dass das Papier, die Limonade, Süßigkeiten, Kosmetik, Medizin, oder viele andere Produkte hergestellt werden können.



Technische Eventfachplanung für Industrie und Kultur

Audioengineering - live und Studio

Planung audiovisueller Installationen



Referenzen:

WDR Funkhausorchester

Bläck Fööss

BMW

Jazz Open Stuttgart

Skoda

25hours Hotels

u.v.m



CloseUp GmbH



KAISERSLUST
Floristik Impressionen Accessoires

Hauptstraße 26-28, 51766 Engelskirchen-Künderoth

das kinderfreundliche
Restaurant in Engelskirchen



der Partyservice aus Engelskirchen
für Ihre besonderen Anlässe.

Stullen, Wraps, Desserts im Glas,
Kuchen und noch vieles mehr!

www.mit-herz-gemacht.de

ARCHITEKTURBÜRO

FRANK REUTER

DIPL.-ING. ARCHITEKT AKNW



HAUPTSTRASSE 6

51766 ENGELSKIRCHEN

FON: 0 22 63-92 813 67

WWW.ARCHITEKTURBÜRO-REUTER.DE

■ IDEE

■ ENTWURF

■ PLANUNG

■ BAULEITUNG

PLATZER & MALBURG

KFZ-TECHNIK

100%



#PLATZBURG

PLATZER & MALBURG

E-Mobilität

REPARATUR ALLER PKW
BENZIN, DIESEL, HYBRID, ELEKTRO
INSPEKTIONEN
RÄDER - /REIFENDIENST

WEITERES AUF UNSERER HOMEPAGE: WWW.PLATZER-MALBURG.DE



Hans GmbH
Installationen und Heizungsbau
Werner-von-Siemens-Straße 3
51674 Wiehl-Bomig
Telefon: 02261 302578-0

Top-Team für Top-Job

IMPRESSUM

Herausgeber:
GGs Ründeroth / Sabine Gawlick
Redaktionsleitung:
Kerstin Nievelstein, Sabine Gawlick, Sandra Lang
Kontakt: sekretariat@ggsruenderoth.nrw.schule /
www.ggsruenderoth.de
die Redaktion:
Amaia, Anika, Anton, Alexa, Aron, Emma, Ena, Enna Enia, Eva, Fahat,
Georgia, Greta B., Greta N., Isabel, Jakob K., Josi, Kirill, Lennart, Leo,
Linus, Nathan, Noah K., Noah S., Noah H., Nele, Olivia, Paula, Samuel,
Sophia, Victoria,
Frau Gawlick, Frau Nievelstein, Frau Lang,
Frau Mikoschek, Frau Gabel
Druck:
Druckerei Olaf Thiemann
Erscheinungsjahr: 2023

Grafiken:

S. 4, 5 Freepik
S. 6 Kotkoa
S.7 wirestock
S. 15 pch.vektor
S. 20 raw pixel
S. 22 vector_corp
S. 24 freepik / Starline
S. 28 macrovektor
S. 30 brgfx
S. 44 pikisuperstar / vectorjuice / chelovektor

S. 45-vectonauta
S. 46/47- macrovektor/creative_hat
S. 48-rochak_Chukla/microone/Freepik

Danke an alle Eltern der Redaktionskinder und an das wunderbare
Kollegium der GGS Ründeroth für die tolle Unterstützung der
Schülerzeitung!



Lars spielt mit seinem Freund Felix Fußball, beim Laufen knickt er um. Felix hilft ihm auf. "Hast du dir weh getan?" fragt er.

Lars möchte keine Memme sein und antwortet, es sei nicht so schlimm und humpelt nach Hause.

Zunächst denkt er sich nichts dabei, er hat sogar vergessen es seinen Eltern zuzusagen, doch nach drei Tagen, als er laufen will, tut der Fuß wieder weh.

Da muss er an das Umknicken denken, er geht also heute nicht zum Fußball...

Lars sollte jetzt zu seinen Eltern gehen um ihnen zu erzählen, was passiert ist.

Sie machen einen Termin beim Arzt, dieser stellt eine Diagnose und sch-

reibt Physiotherapie auf.

Hallo ich bin Karin Olescher und ich bin Physiotherapeutin.

Was ist Physiotherapie eigentlich?

Die Physiotherapie beschäftigt sich mit der Bewegung und seinen Abläufen. Das Gehirn steuert über das Nervensystem die Muskeln, diese sind mit Sehnen an den Gelenken befestigt und bewegen diese.

Immer, wenn eines dieser Systeme gestört ist, braucht man Physio.

Ich helfe dabei, dass alle Bewegungen wieder möglich sind.

Das ist mein Logo für meine Praxis Physiotherapie Karin Olescher

Physio-
therapie-
praxis
Karin Olescher
Kamperstr.2
Engelskirchen-
Ründeroth
Telefon:
02263 /
95 11 65



H I R S C H A P O T H E K E

RÜNDEROTH

FAMILIE GISSINGER

IHR KOMPETENTER ANSPRECHPARTNER IN ALLEN GESUNDHEITSFRAGEN
TRADITION UND FORTSCHRITT • SEIT 1902 IM FAMILIENBESITZ

HAUPTSTRASSE 34 • 51766 ENGELSKIRCHEN • RÜNDEROTH
TEL.: 02263-96110 • FAX: 02263-96114

WWW.APOTHEKE-RUENDEROTH.DE • EMAIL: INFO@APOTHEKE-RUENDEROTH.DE

**BE
YOU.**

vb-oberberg.de/beyou

**Im falschen Film?
Nicht mit uns!**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Denn mit einem BE YOU-Konto lernst du Schritt für Schritt den richtigen Umgang mit deinem Taschengeld kennen und hast die Chance, tolle Kino-Events mitzuerleben.

BE YOU Dein Konto. Deine Bank. Dein Leben.

**Volksbank
Oberberg eG**



HIER IST NOCH PLATZ FÜR IHRE ANZEIGE!



**IHNEN HAT DIE SCHÜLERZEITUNG "COOLE SCHULE" GEFALLEN?
SIE MÖCHTEN WERBUNG FÜR IHR UNTERNEHMEN MACHEN?**

Wir bieten Ihnen:

- * eine Auflage von ca. 300 Stück pro Halbjahr
- * Erscheinen ihrer Anzeige auch in der Online-Ausgabe
- * namentliche Nennung als Unterstützer der "Coolen Schule" im Podcast und im Film



Bei Interesse melden Sie sich gerne bei uns.

**Kontakt: GGS Ränderoth, "Schülerzeitung-Unterstützung",
Kerstin Nievelstein, 0177-7619799, mail: Kerstin@dreamcut.de**



**Verein der Freunde und Förderer
der GGS-Ränderoth e.V.**

Walbach 1, 51766 Engelskirchen



Wir freuen uns sehr, dass die Schülerzeitung von so vielen Unternehmen unterstützt wird!

Wir wünschen weiterhin spannende Artikel, tolle Filme über besondere Orte und einen immer aktuellen Podcast!

Der Förderverein fördert alle Projekte für die Schülerinnen und Schüler der GGS-Ränderoth und freut sich über jedes neue Mitglied.

Gerne können Sie auch eine Einmalspende, ganz unkompliziert über PayPal, tätigen! Hierzu scannen Sie einfach den QR - Code.



Förderverein GGS Ränderoth e.V.

JOTTCON



„Die Voraussetzung für
Wissen ist die Neugier.“
(Cousteau)

Eiscafé Dolomiti

♥ *Il buon Gelato Italiano*



Seit dem Frühling 2022
sind wir nun im neuen
Eiscafé Dolomiti im Herzen
von Runderoth tätig.

Wir sagen ganz herzlich
DANKE für die vielen Gäste,
die uns so herzlich
willkommen geheißen haben!

Wir freuen uns darauf,
unsere Gäste auch 2023
mit vielen leckeren
- auch neuen - Eissorten zu
verwöhnen.

Frohe Weihnachten und
einen guten Rutsch
ins Neue Jahr

wünschen Ihnen
und Euch

Katja und Ariel



Eiscafé Dolomiti
Hauptstraße
51766 Engelskirchen

**COOLE SCHULE AUCH
ALS VIDEO UND PODCAST!**



www.ggsruenderoth.de
einfach Webseite besuchen
oder QR-Code scannen!



**SCHÖNE SOMMERFERIEN
UND BIS ZUM
NÄCHSTEN MAL!**

ANSTEHENDE TERMINE:

08.08.2023: Einschulung Klasse 1
11.09.2023: Studientag
12.09.2023: Fahrradprüfung Kl. 4
19.09.2023: SmartKiddies Kl. 4
01.-15.10.2023: Herbstferien
17.09.2023: SmartKiddies Kl. 4
16.10.-20.10: Mensacheck
ab 24.10.2023: Schulanmeldungen
17.11.2023: bundesweiter Vorlesetag
19.12.2023: Weihnachtsfeier
21.12.2023 - 07.01.2024: Ferien
Immer aktuell ist die Webseite der Schule!

AUSBlick AUf DIE NÄCHSTE AUSGABE:

Thema des Monats:

"soziale Medien - Chancen und Gefahren"

Wer von euch hat schon ein **Handy** und was kann damit alles machen? Was darf man und worauf sollte man achten?

Was sind die angesagtesten

Games für Kids?

Was ist Mobbing und habt ihr damit schon mal Erfahrungen gemacht?

Cooler Ideen für tolle Selfies und Videos u.v.m.

**Ihr habt dazu was zu sagen?
Super! Dann schreibt uns eine mail an:**

sekretariat@ggs-ruenderoth.nrw.schule

**SIE ERSCHEINT IM
DEZEMBER 2023**